

Jahresbericht
der
Städtischen Realschule zu Chemnitz,

mit welchem zu den
am 19. und 20. März d. J.

stattfindenden

öffentlichen Prüfungen

im Namen des Lehrer-Kollegiums

einladet

Professor Dr. **E. Lange**, Direktor

Inhalt:

Schulnachrichten vom Direktor.



Chemnitz.

Druck von J. C. F. Videnbahn u. Sohn.

1902.

1902. Progr.-Nr. 623.

9ch
14

623



I. Schulgeschichtliche Nachrichten.

Wie alle seine Vorgänger, so hat auch das verflossene Jahr Änderungen im Lehrkörper unserer Anstalt mit sich gebracht. Die große Zahl von Überstunden, die im vorigen Schuljahre von sechs Herren des Kollegiums erteilt wurde, machte für das neue Jahr die Anstellung eines weiteren Lehrers wünschenswert. Als solchen erwählte der Stadtrat Herrn Dr. Gotthold Alfred Schreiter.¹⁾ Aber seine Thätigkeit an unserer Schule sollte nicht lange dauern. Denn schon zu Michaelis versetzte der Stadtrat Herrn Dr. Schreiter ans Realgymnasium und wies statt seiner unserer Schule als Aushilfslehrer zu Herrn cand. rev. min. Peter Thomsen²⁾, der vorher am Realgymnasium thätig gewesen war. Die Beweggründe für diesen Tausch lagen lediglich in den Unterrichtsfächern der beiden Herren und den diesbezüglichen Bedürfnissen der beiden Anstalten. Von einschneidender Bedeutung für unsere Schule sollte ein Verlust werden, den das städtische Realgymnasium erlitt. Am 8. Mai starb dessen Rektor, Herr Professor Dr. Pflüger, der auch unsere Schule, solange sie noch mit der seinigen verbunden war, also in den Jahren 1888—1893, geleitet hat und dessen Verdienste um sie ihm ein dankbares Andenken in der Geschichte der Realschule sichern. Zu seinem Nachfolger im Rektorate des Realgymnasiums erwählte der Stadtrat den Direktor unserer Anstalt, Herrn Prof. Dr. Schaarschmidt, und so sehr dem hochgeachteten und aufrichtig verehrten und geliebten Manne das Einrücken in das höhere Amt gegönnt wurde, so allgemein war das Bedauern über sein Scheiden von unserer Schulgemeinde. Verliert doch die Anstalt in ihm den Mann, der sie zur Blüte gebracht und ihr Ansehen erworben hat in unserer Stadt nicht nur, sondern im ganzen Lande. Der Name Schaarschmidt wird in der Geschichte unserer Schule zu allen Zeiten die erste Stelle einnehmen. Es sei dem Berichterstatter vergönnt, auch an dieser Stelle seinem Amtsvorgänger aufrichtigsten und herzlichsten Dank auszusprechen für alles das, was er der Anstalt in seiner 8½-jährigen Amtsführung gethan hat. Die feierliche Verabschiedung des Herrn Prof. Dr. Schaarschmidt erfolgte in der Schlußandacht für das Sommerhalbjahr, am 26. September. Nachdem er mit herzlichen Worten von der ganzen Schulgemeinde Abschied genommen hatte, trug Herr Kollege Beyer das Geibelsche Gebet: „Herr, den ich tief im Herzen trage“ vor. Der ergreifende Gesang rief die Erinnerung wach an den

¹⁾ Gotthold Alfred Schreiter, geboren den 18. Mai 1876 zu Chemnitz, erhielt seine Vorbildung in der höheren Knabenschule und auf dem Realgymnasium seiner Vaterstadt. Ostern 1895 bezog er die Universität Leipzig, um sich dem Studium der neueren Sprachen zu widmen. Weihnachten 1898 promovierte er über „Die Antike bei Racine“ und legte im Februar 1900 das Staatsexamen ab. Von Ostern 1900 an war er der II. Realschule zu Leipzig, wo er bereits im Sommer 1899 vikariatsweise thätig war, als Probandus vom Ministerium zugewiesen. Ostern 1901 wurde er als nichtständiger, wissenschaftlicher Lehrer an die Realschule zu Chemnitz berufen und zu Michaelis desselben Jahres in gleicher Eigenschaft an das Realgymnasium daselbst versetzt.

²⁾ Peter Thomsen, geb. am 12. Mai 1875 zu Dresden, besuchte 1886—1894 das Gymnasium zu Baugen, studierte darauf in Leipzig Theologie und bestand im Sommer 1898 die erste theologische Prüfung. Dann war er im Vogtlande und längere Zeit in Ungarn als Hauslehrer thätig, verwaltete auch vikariatsweise eine Lehrerstelle an der einfachen Volksschule in Gersdorf (Bez. Leipzig) und wurde Anfang Mai 1901 nach bestandnem Examen pro ministerio als Aushilfslehrer am städt. Realgymnasium zu Chemnitz angestellt, Michaelis 1901 aber an die hiesige Realschule versetzt.

Vortrag derselben Hüller'schen Komposition bei der Einweihung unseres Schulgebäudes und knüpfte so die erste und die letzte Amtshandlung, die der Scheidende in unserer schönen Aula vorgenommen hat, in weisevoller Weise an einander. Nach kurzen Dankworten legte Herr Prof. Dr. Schaarschmidt die Leitung der Anstalt in die Hände des Herrn Oberlehrer Zöllner, worauf dieser ihm im Namen der zurückbleibenden Lehrer und Schüler mit bewegten Worten den Dank darbrachte für seine reichgesegnete Wirksamkeit an der Schule und zugleich herzliche Wünsche für seine Thätigkeit in einer neuen, höheren Stellung. Den Schluß der Feier bildete der gemeinsame Gesang des Liedes: „Unsern Ausgang segne Gott.“

Da der zum Nachfolger des Herrn Prof. Dr. Schaarschmidt gewählte Berichterstatter aus seiner früheren Stellung erst am 31. Oktober entlassen werden konnte, so führte in der Zwischenzeit Herr Oberlehrer Zöllner die direktorialen Geschäfte. Es sei ihm auch an dieser Stelle für seine umsichtige, gewissenhafte Thätigkeit aufrichtiger Dank ausgesprochen. Am 1. November fand die Einweihung des Berichterstatters¹⁾ statt. An ihr nahmen außer der ganzen Schulgemeinde die Herren Oberbürgermeister Dr. Bedt, Bürgermeister Gerber, Stadtrat Bretschneider, Stadtverordnetenvorsteher Justizrat Dr. Enzmann und die Mitglieder der Realschulkommission: Superintendent Dr. Hoffmann und Prof. Torge teil. Die Feier begann um 11 Uhr mit dem Chorbortrage: „Der Herr ist mein Hirte“ von Klein, demselben Vortrage, durch den bei seiner Verabschiedung in Oschatz der dortige Schulchor den Berichterstatter erfreut hatte. Hieran schloß sich die Rede des Herrn Bürgermeisters Gerber, in der er den Berichterstatter für sein neues Amt unter Erinnerung an den früher geleisteten Dienst eid verpflichtete, ihn in dieses feierlich einwies und bekannt gab, daß Se. Majestät der König ihm den Professortitel gnädigst verliehen habe. Nach Ableistung des Handschlags und Aushändigung der Urkunden begrüßte Herr Oberlehrer Zöllner den neuen Direktor mit herzlichen Worten im Namen des Kollegiums. Vertrauen gegen Vertrauen! war der wohlthuende Inhalt seiner Ansprache. Mit Handschlag wurde der Spruch besiegelt, und er wird gehalten werden! — Im Namen der Schüler begrüßte darnach der Primus Köll der Klasse Ia den Berichterstatter, indem er zugleich in dankbarer Gesinnung des Herrn Prof. Dr. Schaarschmidt gedachte und zum Schlusse Gehorsam gelobte. Darnach hielt der Berichterstatter seine Antrittsrede, in der er darzulegen suchte, welche pädagogischen und direktorialen Anschauungen sein Lebensgang und insbesondere seine Lehrerlaufbahn in ihm ausgebildet hätten. Zum Schlusse der Feier trug der Schulchor den Ambrosianischen Lobgesang in der Komposition von Ritter vor.

Aus dem Kreise des Lehrerkollegiums ist weiter die erfreuliche Thatsache zu berichten, daß dem Herrn Licentiaten cand. rev. min. Eberhardt am 5. Dezember der Oberlehrertitel verliehen worden ist, und die für uns schmerzliche, daß Herr Oberlehrer Dr. Mengel und Herr cand. rev. min. Thomsen uns am kommenden Oftertermine verlassen werden, der erstere, um einem ehrenvollen Rufe an das neu zu gründende Königliche Gymnasium in Leipzig zu folgen; der letztere, um als wissenschaftlicher Hilfslehrer an das Annen-Realgymnasium in Dresden überzutreten. Mit großem Bedauern sehen wir die wissenschaftlich tüchtigen, anregenden Lehrer und lebenswürdigen Kollegen aus unserer Mitte scheiden. Über einen Ersatz kann bis jetzt eine Nachricht nicht gegeben werden.

Der Gesundheitszustand im Lehrerkollegium ist im verflossenen Jahre leider nicht gut gewesen. Nicht weniger als drei Herren haben wegen rheumatischer Leiden viele Wochen lang vertreten werden müssen, und recht oft sind außerdem Vertretungen von ein- oder mehrtägiger Dauer nötig geworden.

¹⁾ Ernst Julius Martin Lange wurde im November 1858 in Riesa geboren, besuchte die Realschule I. Ordnung zu Leipzig und studierte von Ostern 1878 bis in den Dezember 1883 Mathematik, Physik und Philosophie auf den Hochschulen in München, Dresden und Leipzig. Dabei ist das Militärjahr mit eingerechnet. Von Neujahr bis Ostern 1884 war er Probelehrer am Realgymnasium zu Leipzig, von da bis Ostern 1885 provisorischer Oberlehrer am Realgymnasium zu Borna. Er wirkte darnach elf Jahre lang an der großen Stadtschule (Gymnasium und Realschule) in Bismar nach einander als ordentlicher Gymnasiallehrer und Oberlehrer. Von da aus legte er im Oktober 1885 in Dresden die Turnlehrerprüfung ab. Ostern 1896 siedelte er als dirigierender Oberlehrer an die neubegründete Realschule mit Progymnasium zu Oschatz über, wurde Ostern 1897 Direktor der nun vollständig gewordenen Anstalt und trat am 1. November 1901 als Direktor an die Chemnitzer Realschule über.

Die Anstalt trat mit 541 Schülern in das neue Schuljahr ein. Im Verlaufe desselben traten 13 Schüler ein und 22 aus, sodaß augenblicklich ein Bestand von 532 Schülern vorhanden ist. Einen Zögling der Klasse IVc, Eugen Böhne, einen gewissenhaften, freundlichen Knaben, verloren wir am 27. Januar durch den Tod. Seit Pfingsten schon fehlte er im Unterrichte; sein schweres Leiden hat er mit rührender Geduld getragen, es hat ihn gereift, ihm aber nichts von seiner lebenswürdigen Art zu rauben vermocht. Friede seiner Asche!

Im Berichte über die Feierlichkeiten im laufenden Schuljahr muß nachträglich zunächst der Entlassung der Abiturienten am Ostertermine 1901 gedacht werden. Diese fand am 25. März um 10 Uhr statt. Sie wurde mit dem allgemeinen Gesange der ersten und dritten Strophe vom Chorale 522: „Bis hieher hat mich Gott gebracht“ eingeleitet. Daran schlossen sich Vorträge von Abiturienten. Junghanns aus Ic sprach über das Thema: „Ohne Kampf kein Fortschritt“, Peters aus Ia behandelte: „La guerre franco-allemande“ und Richter aus Ib: „Queen Elizabeth in Scott's novel Kenilworth“. Ihnen folgte Maschner aus Ia, der für alle seine Kameraden das Abschiedswort an die Schulgemeinde übernommen hatte. Zu der Abschiedsansprache des Direktors leitete der Schulchor über durch den stimmungsvollen Vortrag eines Terzetts aus Mendelssohns „Elias“. In seinem Abschiedswort entwickelte Herr Prof. Dr. Schaarschmidt, wie auch für den Laien eine zusammenhängende Lektüre der neutestamentlichen Berichte fruchtbringend gestaltet werden könnte, und gab zu diesem Zwecke einige orientierende Winke über Inhalt und Anlage der vier Evangelien. An die Ansprache des Direktors schloß sich mit der Einhändigung der Zeugnisse der eigentliche Entlassungsakt. Der gemeinsame Gesang der beiden ersten Strophen des Chorales „Nun danket alle Gott“ beschloß die Feier. Auch bei dieser Feier bewies der Verein ehemaliger Chemnitzer Realschüler seine treue Anhänglichkeit an unsere Anstalt durch Stiftung dreier Prämien: Goethes Werke, Stifters Werke, Etkhard. Das Kollegium wies sie den obengenannten drei Abiturienten Maschner, Richter und Junghanns zu, welche Vorträge gehalten hatten. Weiter hatte, wie in früheren Jahren, auch diesmal die Kunststätte für Fleiß im Zeichnen zwei wertvolle Geschenke zur Verfügung gestellt. Es erhielt Rühlmann aus Ib den Bilderatlas von Knötel und Hahn aus Ib aus der Knackfuß-Sammlung von Künstlermonographien den Band über Munkacsy. Von Herzen sei auch an dieser Stelle dem lieben Vereine ehemaliger Chemnitzer Realschüler und der Kunststätte für diese Gaben gedankt. Endlich konnten auch wir aus unserer III. Stiftung drei Abiturienten Exemplare aus der Knackfuß-Sammlung von Künstlermonographien geben, nämlich die Bände über Knaus, Rethel und Defregger an Fleischer aus Ic, Menzel aus Ia und Peters aus Ia.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Königs fand am 23. April um 10 Uhr ein Aktus statt. Er begann mit dem allgemeinen Gesange der ersten und fünften Strophe des Chorales 524 „Lobe den Herren“. Als Schülervorträge folgten „Lenzesfreude“, zur Geburt des Prinzen Albert am 23. April 1828, verfaßt von Karl Förster [Bogt aus IIIb] und die Antwort des damaligen Prinzen, späteren Königs Johann auf dieses Gedicht [Scherf aus Ia]. Darauf sang der Chor die Motette von Peter Ritter „Großer Gott, wir loben dich“. In seiner Festrede entwarf Herr Vicentiat Eberhardt ein Lebensbild Heinrich Seidels und zeigte in dessen erzählenden Schriften besonders Seidels Liebe zur Natur, seinen Sinn für einfache Verhältnisse und Menschen und seinen köstlichen Humor. Nachdem noch Wagner aus Va das Seidelsche Gedicht „Der Schiffsjunge“ vortragen hatte, wurde die Feier mit dem allgemeinen Gesange der Sachsenhymne beschlossen.

Der Schulausflug wurde klassenweise am 13. Juni ausgeführt.

Am Donnerstage vor Beginn der großen Ferien wurde das übliche Wettturnen abgehalten. Da von befreundeten Seiten hierzu Geschenke eingegangen waren, so konnte die Zahl der Preise auf 12 gebracht werden. Diese erhielten aus Ic Thieme, Ulbricht und Fischer, aus Ib Kaltsofen und Neubert, aus Ia Fiedler und Schüppel, aus IIc Ambronn, aus IIb Polster und Krüß, aus Ila Hofmann und Pecher.

Den Sedantag feierte unsere Anstalt durch ein Schauturnen auf unserem Schulspielplatze. 300 Schüler der ersten bis mit vierten Klasse führten nach einem gefälligen Aufmarsche Freiübungen vor. Daran schlossen sich Turnspiele einzelner Klassen. Aber auch Rede und Gesang fehlten nicht. Die Ansprache des Herrn Prof. Dr. Schaarschmidt gedachte der vor 70 Jahren erfolgten Einführung einer Konstitution im Königreiche Sachsen und gipfelte in einem dreimaligen Hoch auf das deutsche Vaterland, an das sich der gemeinsame Gesang von „Deutschland, Deutschland über alles“ angeschlossen.

Begen der Einweihung des Körnerdenkmals fiel auf Beschluß der Realschulkommission am 18. Oktober der Unterricht aus. Die Klassen I bis III nahmen unter der Führung von mehreren Herren des Kollegiums am Festzuge teil und legten einen von der Schule gewidmeten Kranz am Denkmale nieder. Herr Oberlehrer Böllner wohnte als stellvertretender Leiter der Anstalt infolge einer an ihn von zuständiger Seite ergangenen Einladung der Enthüllungsfeier auf dem für die Ehrengäste bestimmten Platze bei. Ebenso vertrat derselbe Herr die Anstalt infolge an ihn ergangener Einladung bei der vom ersten hiesigen Gabelsberger Stenographenverein gelegentlich seiner 50jährigen Jubelfeier am 13. Oktober veranstalteten Festigung.

Am 11. Dezember fand die jährlich übliche Musikaufführung unseres Schulchors, die 8. seit Abzweigung unserer Schule vom Realgymnasium, statt. Wir genossen dabei das Glück, von einer Künstlerin unserer Stadt, von Frau Anny Offenbach, in liebenswürdigster Weise unterstützt zu werden. Die Dame, die eine gleich vollendete Altistin und Clavierkünstlerin ist, sang „Aufenthalt“ von Schubert, „Strampelchen“ von Hildbach und trug auf unserm Flügel eine Gavotte von Bach und eine Mazurka von Godard vor. Es sei ihr auch an dieser Stelle unser herzlichster Dank für ihre gütige Mitwirkung ausgesprochen. Und auch unser Kollege Beyer stellte seine schöne Tenorstimme wieder in den Dienst unserer guten Sache und erntete reichen Beifall mit dem Vortrag von „Harald und Ella“ von Roß und eines Frühlingsliedes von Umlauf. Für das letztere hatte Bernstein aus IIa die Begleitung auf der Violine, Droop aus Vc diejenige auf dem Cello übernommen. Von Einzelpartikeln wies das Programm noch eine Raff'sche Cavatine für Violine auf, die Vorisch aus IIc wacker durchführte. Unser dreistimmiger Schülerchor unter der sicheren Leitung des Herrn Dehlschlängel trug den Psalm 23 von Klein, drei Lieder (Abendchor von Kreuzer, Frühlingslied von Schumann, die neue Voreley von Wermann) und die Märchendichtung „Dornröschen“ von Abt vor. In der letzteren waren Solisten Schröder aus VIa (Sopran), Bergmann aus Vc (Mezzosopran) und Möbius aus IVb (Alt), während den begleitenden Text Wagner aus Va sprach. Da uns zwei ungenannte Herren Bücher zur Verfügung gestellt hatten, so konnten wir in diesem Jahre die Zahl der Prämien für wackere Choristen von 5 auf 7 erhöhen. Diese erhielten Schreiber aus IIa, Klette und Weigelt aus IIIa, Ortlepp aus IIIb, Pätz aus IIIc, Wunsch aus Va und Bergmann aus Vc. Unsere Chorliste hat mittlerweile die Höhe von 1000 M. überschritten. Deshalb wurde, einem früheren Beschlusse zufolge, in diesem Jahre die abgerundete Zinssumme (30 M.) zum ersten Male an einen bedürftigen und tüchtigen Choristen gegeben.

Am Tage nach der Musikaufführung, am 100jährigen Geburtstage des hochseligen Königs Johann, wurde das Andenken dieses weisen und edlen Monarchen in einem nichtöffentlichen Aktus gefeiert, der an die Stelle der Unterrichtsstunden von 11 bis 12 Uhr trat. Er wurde mit dem Gesange der 2. Strophe des Chorals 538 „Gott woll' uns hoch beglücken“ begonnen und mit der Sachsenhymne geschlossen. Die Rede des Herrn Oberlehrer Böllner schilderte das Leben des verewigten Königs im Rahmen der sächsischen und deutschen Geschichte und endigte in einem Hoch auf das Haus Wettin. Vor der Festrede deklamierte Uhlig aus IVb „Das Sachsenvolk“ von Ferd. Stolle und darnach Dieterle aus IIIa „Wie lieb ich dich, mein Sachsenland“ von Aug. Lankhy. Die von der bekannten Verlagssfirma B. G. Teubner gestiftete Ausgabe der „Göttlichen Komödie“ wurde nach dem Aktus dem Schüler Köll aus Ia übergeben.

Den Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers begingen wir am 27. Januar um 10 Uhr mit einer öffentlichen Schulfest. Als allgemeiner Gesang eröffneten die erste und fünfte Strophe des Chorals 534

„Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut“ den Aktus. Der Vortrag der Motette „Gebet fürs Vaterland“ von Zwöff durch unseren Schulchor war umrahmt von zwei Deklamationen. Hanschmann aus IIb sprach das Kaisergeburtstagslied von Jul. Sturm, und Weigelt aus Vb deklamierte die Schwäbische Kunde von Uhland und leitete damit über zum Festvortrag des Herrn Oberlehrer Stölzel, der die Palästina-reise des Kaisers im Jahre 1898 mit besonderer Betonung des patriotischen und religiösen Moments behandelte. Der allgemeine Gesang des „Heil Dir im Siegerkranz“ bildete den Schluß.

Über unsere Stiftungen ist folgendes zu berichten:

I. Stiftung: Bestand lt. vorigem Jahresbericht 59,42 Mk., dazu Zinsen für 1901 73,10 Mk., giebt 132,52 Mk.; davon ab für Siedanmusik 18 Mk. und Weihnachtsspende 20 Mk., bleiben 94,52 Mk.

II. Stiftung: Bestand lt. vorigem Jahresbericht 16,36 Mk., dazu Zinsen für 1901 21,25 Mk., giebt 37,61 Mk., davon ab Weihnachtsspende 20 Mk., bleiben 17,61 Mk.

III. Stiftung: Bestand lt. vorigem Jahresbericht 43,81 Mk., dazu Zinsen für 1901 43,40 Mk., giebt 87,21 Mk., davon für Zeichenprämien 11,40 Mk. und Weihnachtsspende 30 Mk., bleiben 45,81 Mk.

Kunze-Stiftung: Bestand lt. vorigem Jahresbericht 128,77 Mk., dazu Zinsen für 1901 127,50 Mk., giebt 256,27 Mk., davon ab 120 Mk. als stiftungsgemäße Unterstützung für Schüler, bleiben 136,27 Mk.

Aus der Eiche-Stiftung genossen elf Schüler Unterstützungen (1020 Mk.), aus der Kewitzer-Stiftung einer (85,20 Mk.), aus der Eger-Stiftung drei (300 Mk.); 25 Schülern ist Ermäßigung des Schulgeldes gewährt worden. Für die Ankündigungen unserer Choraufführung sandte die Expedition des hiesigen Tagesblattes eine zu Gunsten der Chorkasse bereits quittierte Rechnung. Im Dezember wurde uns ein schönes Exemplar von Schillers Werken übergeben mit der Bestimmung, es demjenigen Schüler der ersten Klassen als Weihnachtsgabe zu überweisen, der den letzten deutschen Aufsatz vor diesem Termine am besten anfertigen würde. Die Aufsätze von Kuchler aus Ic und Böhne aus Ia waren ungefähr gleich gut. Dem ersteren wurde die Prämie in der Schlußandacht vor den Weihnachtsferien übergeben, des letzteren wurde lobend gedacht. Ein herzliches Habdank allen, die Stiftungsgelder, Unterstützungen oder Geschenke uns für unsere Schüler haben zu teil werden lassen.

Unsere Sammlungen sind durch eine große Anzahl von Geschenken bereichert worden. Herr Gustav Eberhardt war so gütig, uns einen ganzen Verbandskasten als Lehrmittel zu schenken. Für den chemischen und mineralogischen Unterricht schenkte unser früherer Schüler Plog eine Reihe von Mineralien, Hilscher aus Ia eine Presse zum Formen für festes Kohlendioxyd, Schüppel aus Ia eine selbstgefertigte Copie (Wandkarte) der geologischen Karte von Chemnitz und Umgegend, Rabiger aus Ib eine Reihe kleiner Lehrmittel, Reisch aus Ic verschiedene Legierungen, gepreßte Hölzer u. a. m., Sticker aus IIa $\frac{1}{2}$ Dkd. Papphüllen für die Versuche mit Chlorknallgas, Straumer aus IIc eine Flasche Molybdän-Trioxyd und Seidel und Borkel aus Vb verschiedene Mineralien und Kleinigkeiten.

Der Sammlung für beschreibende Naturwissenschaften schenkte Straumer aus IIc einen Abdruck von *Lepidodendron elegans* im Thonschiefer von Lugau und ein Stück Arsen von Schneeberg, Geißler aus IIIa einen Pinienzapfen, Bertram aus IIIb ein Stück von der Wirbelsäule eines Haifisches, sowie Schildpatt von den Palau-Inseln, Zahn aus IIIc Krotydolith (Tigerauge) von der Insel Chiloe in Südamerika, Decker aus IVa und Zuber aus Vb Serpentin von Böblitz, Delius aus IVa ein Vogelneß, Illing aus IVa Granit, Fehrman aus Vb Silbererz und Salzstein, Borkel aus Vb Gradiertproben von der Saline Dürrenberg, Auerwald aus VIa einen europäischen Skorpion und einige Gesteinsproben und endlich Spangenberg aus VIb einen Seeigel und eine Seekrabbe. Auch für alle diese Geschenke sei hier nochmals der herzlichste Dank ausgesprochen.

Für die diesjährige Reifeprüfung ist wieder Herr Rektor Professor Dr. Meupner aus Annaberg zum Königl. Kommissar ernannt worden. Die schriftlichen Arbeiten wurden in den Tagen vom 15. bis 22. Februar angefertigt, die mündlichen Prüfungen in den Tagen vom 10. bis 12. März abgehalten. Die folgenden 45 Schüler erwarben sich das Zeugnis der Reife und in den Sitten und Leistungen die dem Namen beigefügten Hauptzensuren: Aus Ia: Vergmann 1, 2a; Böhne 1, 2a; Fiedler 1, 3; Fischer 1, 3a; Flade 1, 2b; Hilcher 1, 3a; Lohse 1, 3; Möll 1, 1b; Scherf 1, 2a; Schmidt 1, 1b; Schreckenbach 1, 2a; Schüppel 1, 3a; Simon 1, 2b; Weber 1, 2; Winter 1, 2b; aus Ib: Albert 1, 2; Erler 1, 3a; Gölhofer 1, 2b; Herold 1, 3; Kaltsofen 1, 3a; Neubert 1, 2a; Pehold 1, 2; Saupe 1, 3a; Schaarschuch 1, 2b; Schilbach 1, 3a; Tegner 1, 2b; Weiß 1, 2b; aus Ic: Becker 1, 3a; Bernhardt 1, 3a; Engst 1, 2b; Fischer 1, 2; Förster 1, 2b; Gühloff 1b, 2b; Heidenheim 1b, 3a; Hempel 1, 3; Kuchler 1, 2a; Lehmann 1b, 2a; Lindner 1b, 3; Rehsch 1, 3a; Schneider 1b, 2b; Stein gen. Ludwig 1, 2; Thieme 1, 3a; Ulbricht 1, 3.

Die feierliche Entlassung wird Montag, den 17. März, die öffentlichen Prüfungen aller Klassen werden am 19. und 20. März stattfinden. Das Schuljahr 1901/1902 wird am 21. März geschlossen werden.

II. Personenverzeichnis.

1. Mitglieder der Realschulkommission.

Bürgermeister Richard Hermann Gerber.
 Superintendent Dr. Johannes Friedrich Hoffmann.
 Architekt Professor Carl August Emil Torge.
 Direktor Professor Dr. Ernst Julius Martin Lange.

2. Lehrerkollegium der Realschule am 1. März 1902.

Direktor Professor Dr. Ernst Julius Martin Lange.
 Oberlehrer Curt Wilhelm Böllner.

= Dr. Hermann Woldemar Böhne.
 = Dr. Karl Theodor Rucktäschel.
 = Albert Reisch.
 = Dr. Fritz Rudolph.
 = Robert Paul Groß.
 = Dr. Theodor Bruno Hörnig.
 = Dr. Karl Hermann Trautzsch.
 = Dr. Robert Richard Krumbiegel.
 = Dr. Karl Adolf Lorenz.
 = Wilhelm Rudolf Lehmann.
 = Dr. Paul Bruno Schönherr.
 = Gustav Walther.
 = Dr. Friedrich Wilhelm Lorenz.
 = Dr. Eugen Irmer.
 = Dr. Ernst Richard Starke.
 = Dr. Friedrich Karl Mengel.
 = Lic. theol. Gustav Max Eberhardt.
 = Gottfried Stölzel.

Ständ Fachlehrer Eduard Arno Beyer.

= Karl Emil Dehlschlägel.
 = Karl Alfred Ernst Leißner.
 = August Max Ruhnert.

Nichtständ. wissensch. Lehrer Cand. rev. min. Paul Felix Gerlach.

= Cand. rev. min. Karl Arthur Rosenbaum.
 = Cand. rev. min. Peter Thomsen.

3. Schülerverzeichnis.

¹⁾ Die mit * bezeichneten Schüler sind zu Ostern 1901 oder erst im Laufe des Jahres eingetreten, die mit] bezeichneten im Laufe des Jahres abgegangen.

²⁾ Die Nummern der zweiten Kolonne bezeichnen den Platz nach der Michaeliszensur, die vor Michaelis abgegangen und die erst nach Michaelis eingetretenen Schüler sind ohne Nummern geblieben.

Fortlaufende Nummer.	Klassenplatz.	Name des Schülers.	Geburts-		Stand des Vaters.
			tag.	ort.	
Klasse Ia.					
1	3	Bergmann, Paul	28. Septbr. 1885	Chemnitz	Baumeister.
2	6	Böhne, Johannes	20. Juni 1886	Chemnitz	Realschul-Oberlehrer.
3	15	Fiedler, Erich	16. Juli 1884	Oberwiesla	Steinmetzmeister.
4	12	Fischer, Johannes	8. Juli 1885	Chemnitz	Kaufmann.
5	8	Flade, Rudolf	25. März 1886	Chemnitz	Kaufmann.
6	13	Hilfcher, Friedrich	12. Juni 1885	Chemnitz	Fabrikant.
7	14	Lohse, Erich	18. Juli 1885	Chemnitz	Fabrikant.
8	1	Möll, Georg	18. April 1886	Chemnitz	Kaufmann.
9	4	Scherf, Alexander	19. Septbr. 1885	Chemnitz	Kaufmann.
10	2	Schmidt, Alfred	23. Novbr. 1885	Chemnitz	Prokurist.
11	5	Schredenbach, Rudolf	23. August 1885	Chemnitz	Prokurist.
12	11	Schüppel, Fritz	9. Juni 1885	Chemnitz	Fabrikant.
13	10	Simon, Karl	1. August 1885	Chemnitz	Locomotivführer.
14	9	Weber, Walter	23. Oktober 1885	Chemnitz	Kaufmann.
15	7	Winter, Friedrich	27. April 1886	Chemnitz	Kaufmann.
Klasse Ib.					
16	3	Albert, Rudolf	26. Dezbr. 1885	Chemnitz	Zollassistent.
17	14	Giliger, Paul	20. Juni 1884	Reichenhain	Bäckermeister.
18	11	Erler, Walter	13. Mai 1885	Chemnitz	Schlossermeister. †
19	7	Göhliger, Kurt	7. Februar 1886	Olbernhau	Konditor.
20	10	Herold, Richard	9. August 1884	Chemnitz	Bezirksschullehrer.
21	12	Kaltosen, Willy	1. Januar 1885	Leipzig	Buchdruckereibesitzer.
22	1	Neubert, Franz	27. März 1886	Chemnitz	Kaufmann.
23	2	Pegold, Hans	26. April 1885	Chemnitz	Zimmermann. †
24	13]	Rabiger, Guido	28. März 1884	Chemnitz	Maschinenfabrikant.
25	9	Saupe, Georg	3. Oktober 1885	Limbach	Maschinenbauer. †
26	5	Schaarschuch, Oskar	29. Septbr. 1885	Chemnitz	Kaufmann.
27	8	Schilbach, Willy	21. Februar 1885	Scharfstein	Stations-Assistent.
28	4	Tegner, Johannes	21. Novbr. 1885	Chemnitz	Ingenieur.
29	6	Weiß, Otto	20. Dezbr. 1885	Siegmars	Bauunternehmer.
30	15	Winkler, Emil	27. Mai 1885	Roßenthal b. Olbernhau	Fabrikant.
Klasse Ic.					
31	18]	Ascher, Georg	26. Juni 1885	Auerbach i. B.	Kaufmann.
32	10	Becker, Arthur	13. Septbr. 1884	Hainichen	Kaufmann.
33	7	Bernhardt, Hans	4. Septbr. 1883	Chemnitz	Werksmeister.
34	11	Engst, Arthur	9. Juli 1885	Jöhstadt	Kaufmann.

Fortlaufende Nummer.	Klassenplatz.	Name des Schülers.	Geburts-		Stand des Vaters.
			tag.	ort.	
35	4	Fischer, Georg	17. Februar 1886	Chemnitz	Vereinsbote.
36	5	Förster, Kurt	1. Mai 1886	Wildenfels	Postschaffner.
37	12	Güblöff, Albert	11. August 1886	Berlin	Oberwerkmeister.
38	15	Heidenheim, Bruno	20. August 1885	Chemnitz	Kaufmann. †
39	13	Hempel, Walter	29. August 1885	Hohenstein	Kaufmann.
40	1	Küchler, Martin	17. Mai 1886	Chemnitz	Kaufmann.
41	2	Lehmann, Karl	15. März 1886	Altchemnitz	Expedient.
42	14	Lindner, Willy	1. Mai 1885	Wittgensdorf	Fabrikant.
43	16	Papsdorf, Kurt	14. Mai 1885	Chemnitz	Kaufmann.
44	8	Reysch, Paul	2. Oktober 1885	Leipzig-Plagwitz	Klempnermeister.
45	6	Schneider, Friedrich	13. Dezbr. 1884	Siebenbrunn i. B.	Bahnmeister.
46	3	Stein, gen. Ludwig, Hermann	26. Juli 1885	Rauenstein i. Erzg.	Stationsaufseher.
47	9	Thieme, Oskar	18. Dezbr. 1884	Erfenschlag	Bäckermeister.
48	17	Ulbricht, Otto	29. Septbr. 1884	Chemnitz	Gutsbesitzer.

Klasse IIa.

49	22	Veyreuther, Ebnard	10. April 1887	Chemnitz	Kaufmann.
50	8	Claus, Kurt	14. August 1885	Chemnitz	Monteur.
51	13	Fischer, Rudolf	13. Septbr. 1886	Chemnitz	Kaufmann.
52	15	Fischer, Walter	19. April 1886	Großhain	Kaufmann.
53	24	Frißsch, Kurt	26. Mai 1885	Chemnitz	Appreteur.
54	27	Gehrenbeck, Albrecht	18. Oktober 1886	Chemnitz	Kaufmann.
55	1	Göhler, Max	31. März 1885	Chemnitz	Eisengießereibesitzer.
56	2	Härtel, Johannes	15. Mai 1887	Chemnitz	Kunstmalers.
57	20	Hartwig, Paul	1. August 1886	Chemnitz	Kaufmann.
58	5	Helbig, Willy	1. August 1886	Chemnitz	Monteur.
59	18	Hofmann, Kurt	4. Februar 1886	Flöha	Fahrgeldkassierer.
60	25	Kleeberg, Otto	5. Januar 1886	Grimma	Güterverwalter.
61	23	Mauersberger, Walter	25. April 1887	Chemnitz	Kaufmann.
62	17	Recher, Franz	22. Januar 1886	Lützenau	Fabrikdirektor.
63	7	Posner, Sally	17. März 1886	Chemnitz	Kaufmann.
64	6	Roth-Bernstein, Hans	23. Juni 1886	Chemnitz	Kaufmann.
65	10	Schäffer, Erwin	4. Juni 1887	Chemnitz	Zimmermeister.
66	11	Schneider, Georg	11. März 1886	Chemnitz	Kaufmann.
67	3	Schönfeld, Kurt	7. Mai 1887	Chemnitz	Kaufmann.
68	21	Schreiber, Walter	26. Oktober 1884	Chemnitz	Direktor des meteorol. Instituts.
69	9	Staiger, Fritz	19. Septbr. 1885	Greiz	Techniker.
70	14	Stickel, Konrad	5. Mai 1887	Chemnitz	Kaufmann.
71	4	Tasche, Fritz	27. Januar 1887	Chemnitz	Schlossermeister.
72	12	Tasche, Hans	10. August 1885	Chemnitz	Schlossermeister.
73	19	Ungethüm, Johannes	7. Novbr. 1886	Verdau	Kupfer Schmiedemeister. †
74	16	Weidig, Erich	11. Mai 1887	Chemnitz	Kaufmann.
75	26	Wolf, Albert	14. Januar 1886	Zwickau	Baumeister.

Klasse IIb.

76	10	Barthel, Willy	23. Februar 1886	Chemnitz	Kaufmann.
77	18	Böhme, Kurt	31. Mai 1885	Burgstädt	Schneidermeister.
78	16	Clausniger, Felix	14. Februar 1886	Kniebreche b. Böblitz	Fabrikant.
79	—]	Fichtner, Johannes	10. März 1886	Auerswalde	Kaufmann.
80	17	Fiedler, Paul	6. Februar 1887	Limbach	Baumeister.
81	23	Fiedler, Richard	27. Septbr. 1886	Chemnitz	Kartonnagenfabrikant.

Fortlaufende Nummer.	Klassenplatz.	Name des Schülers.	Geburts-		Stand des Vaters.
			tag.	ort.	
82	19	Hanschmann, Wilhelm	24. Februar 1885	Graz	Opernsänger.
83	2	Hochmuth, Kurt	26. Mai 1887	Chemnitz	Schulamts-Sekretär.
84	5	Hommel, Arno	12. Oktober 1885	Chemnitz	Expedient.
85	14	Korb, Walter	7. Juli 1886	Chemnitz	Oberingenieur. †
86	20	Krüg, Heinrich	30. Septbr. 1884	Hartmannsdorf	Schuhmachermeister.
87	1	Kubick, Ewald	7. April 1887	Chemnitz	Schneidermeister. †
88	7	Leisner, Kurt	7. Juni 1886	Chemnitz	Kaufmann.
89	12	Liebig, Herbert	27. Oktober 1885	Chemnitz	Fabrikant.
90	15	Lohs, Hans	1. Februar 1887	Dittersdorf b. Chg.	Fabrikant.
91	3	Müller, Paul	4. Juli 1886	Neudorf b. Ort- mannsdorf	Gastwirt.
92	6	Noack, Ernst	31. Oktober 1885	Zwidau	Oberleutnant. †
93	21]	Röfel, Alfred	5. Novbr. 1886	Altstadt- Baldenburg	Kaufmann.
94	4	Polker, William	28. Oktober 1885	Chemnitz	Kaufmann.
95	9	Rabiger, Erwin	21. März 1885	Chemnitz	Maschinenfabrikant.
96	8	Riedel, Max	4. Oktober 1886	Rottluff	Stellmachermeister.
97	24]	Ruppelt, Hugo	8. August 1886	Oschatz	Oberpostassistent.
98	22	Steinert, Richard	21. Februar 1885	Chemnitz	Fischlermeister. †
99	13	Strobel, Willy	20. Februar 1886	Furth	Mühlengutsbesitzer.
100	26	Voll, Heinrich	4. Juni 1887	Charlottenburg	Fabrikdirektor.
101	11	Weigel, Eduard	9. März 1886	Chemnitz	Fabrikant.
102	25	Wolfsheimer, Otto	31. Mai 1885	Augsburg	Kaufmann.
Klasse IIc.					
103	8	Ambronn, Kurt	5. Oktober 1885	Hilbersdorf	Kaufmann.
104	24	Barthel, Walter	19. Novbr. 1885	Nabenstein	Kaufmann.
105	6	Beder, Walter	25. Septbr. 1885	Hainichen	Kaufmann.
106	19	Dürr, Herbert	17. Mai 1885	Leipzig	Kaufmann.
107	3	Edelmann, Kurt	23. Novbr. 1885	Hainichen	Fabrikant.
108	12	Hanschmann, Hermann	20. Mai 1886	Graz	Opernsänger.
109	17	Keller, Fritz	3. Februar 1887	Chemnitz	Ingenieur.
110	22	Körner, Paul	28. Juni 1886	Chemnitz	Kaufmann.
111	1	Kunze, Wilhelm	13. März 1887	Augustsburg	Kaufmann.
112	20	Layritz, Martin	13. März 1886	Hohenstein	Fabrikant.
113	10	Lorisch, Arnold	8. März 1886	Chemnitz	Oberingenieur.
114	2	Martin, Ernst	27. Novbr. 1886	Chemnitz	Obermaschinenmeister.
115	18	Naumann, Walter	31. Dezbr. 1885	Reichenbrand	Appreteur.
116	13	Niescher, Max	16. August 1886	Chemnitz	Kaufmann.
117	5	Niesner, Fritz	4. Novbr. 1885	Chemnitz	Bahnhofsportier.
118	14	Reichelt, Erich	17. Juli 1885	Burgstädt	Fabrikant.
119	16	Schmidt, Hermann	15. März 1886	Chemnitz	Ingenieur.
120	26*]	Schreiber, Franz	30. Mai 1885	Chemnitz	Fabrikant.
121	4	Schwalbe, Georg	22. Mai 1886	Chemnitz	Monteur.
122	7	Seidel, Otto	3. Oktober 1885	Döbeln	Schutzmann.
123	21]	Skal, Max	18. Novbr. 1885	Chemnitz	Kaufmann.
124	9	Straumer, Paul	7. Novbr. 1885	Chemnitz	Konrektor. †
125	15	Teichmann, Walter	18. Dezbr. 1885	Hainichen	Bauassistent.
126	23	Weiser, Max	13. Novbr. 1885	Ober-Grinitz b. Kirchberg	Brauereibesitzer.
127	11	Zeuner, Hermann	22. Novbr. 1885	Wurzen	Kaufmann.
128	25]	Zschodt, Rudolf	18. Juni 1885	Chemnitz-Gablenz	Apothekenbesitzer.

Fortlaufende Nummer.	Klassenplatz.	Name des Schülers.	Geburts-		Stand des Vaters.
			tag.	ort.	
Klasse IIIa					
129	26	Abraham, Oskar	18. Juli 1887	Chemnitz	Kaufmann.
130	20	Adam, Rudolf	15. Novbr. 1887	Chemnitz	Buchdruckereibesitzer.
131	17	Benda, Hugo	2. Novbr. 1887	Chemnitz	Kaufmann.
132	12	Borger, Wilhelm	21. März 1888	Chemnitz	Kaufmann.
133	5	Burckhardt, Rudolf	3. April 1885	Chemnitz	Lehrer.
134	11	Diehl, Gustav	24. Mai 1887	Chemnitz	Fabrikdirektor.
135	22	Dieterle, Friedrich	17. Juni 1888	Chemnitz	Kaufmann.
136	13	Doehner, Hans	2. Februar 1887	Chemnitz	Kaufmann.
137	27	Frücht, Erich	14. Dezbr. 1886	Chemnitz	Oberrechnungsrevisor.
138	24	Geißler, Johannes	11. Mai 1888	Leipzig	Kaufmann.
139	19	Gräfer, Max	20. Mai 1888	Chemnitz	Baumeister.
140	33	Kleinert, Johannes	21. März 1887	Chemnitz	Kaufmann.
141	9	Klette, Arthur	21. Novbr. 1886	Oberlungwitz	Postverwalter. †
142	23	Kühn, Fritz	19. Septbr. 1886	Dederan	Gastwirt.
143	18	Liebau, Otto	24. März 1888	Chemnitz	Maschinenfabrikant.
144	34	Marx, William	29. Septbr. 1887	Berlin	Kaufmann. †
145	21	Meyer, Kurt	30. April 1887	Chemnitz	Kaufmann. †
146	7	Oppler, Gottfried	4. Mai 1887	Chemnitz	Kaufmann. †
147	25	Pohl, Kurt	9. August 1887	Chemnitz	Fleischermeister.
148	31	Proße, Johannes	23. März 1887	Dresden	Kaufmann.
149	35]	Reichel, Erich	27. Juni 1887	Chemnitz	Kaufmann.
150	8	Röhne, Rudolf	12. Oktober 1887	Halberstadt	Kaufmann.
151	32	Scheibe, Hans	8. Oktober 1887	Chemnitz	Kaufmann.
152	2	Schoch, Oskar	27. Februar 1886	Chemnitz	Kaufmann.
153	28	Serbe, Arno	1. Juni 1888	Chemnitz	Maschinenfabrikant.
154	4	Stein, Ewald	22. Oktober 1887	Chemnitz	Werkmeister.
155	10	Steinberg, Hermann	4. August 1887	Dresden	Kaufmann.
156	29	Stoßmann, Konrad	23. Septbr. 1886	Rochitz	Landgerichtsssekretär.
157	30	Uhlig, Johannes	2. Septbr. 1887	Chemnitz	Kaufmann.
158	16	Ungethüm, Walter	28. April 1888	Chemnitz	Kaufmann.
159	15	Wachler, Karl	8. Januar 1888	Chemnitz	Kaufmann.
160	14	Weigelt, Eduard	23. Juli 1887	Chemnitz	Kaufmann.
161	6	Weiner, Norbert	19. Novbr. 1886	Chemnitz	Handschuhfabrikant.
162	3	Weiner, Roland	9. Oktober 1887	Chemnitz	Handschuhfabrikant.
163	1	Wolf, Johannes	24. Septbr. 1887	Chemnitz	Kaufmann.
Klasse IIIb.					
164	17	Bahner, Otto	4. April 1888	Oberlungwitz	Fabrikant.
165	31	Barthel, Rudolf	14. Septbr. 1887	Chemnitz	Kaufmann.
166	22	Bertram, Fritz	25. April 1886	Chemnitz	Fabrikant.
167	4	Bormann, Hans	1. Juni 1888	Lodz	Kaufmann.
168	30	Bredt, Hans	12. April 1887	Chemnitz	Ingenieur.
169	2	Clausniger, Max	13. August 1887	Chemnitz	Eisenbahn-Packer.
170	6	Dietrich, Paul	24. Mai 1887	Chemnitz	Fabrikant.
171	21	Gerstung, Hilmar	20. August 1886	Chemnitz	Kaufmann. †
172	8	Gadebeil, Alfred	18. Januar 1886	Flöha	Locomotivführer.
173	5	Heilmann, Karl	12. Septbr. 1887	Lichtenstein	Amtsgerichtsssekretär.
174	18	Hillig, Eugen	16. August 1887	Oberlungwitz	Fabrikant.
175	32	Hoffmann, Fritz	9. Februar 1888	Chemnitz	Schmiedemeister.
176	11	Klein, Kurt	27. Dezbr. 1887	Chemnitz	Maurerpolier.

Fortlaufende Nummer.	Klassenplatz.	Name des Schülers.	Geburts-		Stand des Vaters.
			tag.	ort.	
177	19	Leiß, Willy	14. August 1887	Chemnitz	Mutter: Bahnkassiererin.
178	13*	Lippmann, Johannes	26. Septbr. 1886	Königshain b. Mittweida	Getreidehändler.
179	1	Meißner, Otto	13. Novbr. 1887	Deuben b. Dresden	Fleischermeister. †
180	12	Mübling, Alfred	2. Juni 1887	Chemnitz	Stations-Assistent.
181	20	Müller, Ralph	9. Februar 1886	Unterviesenthal	Fabrikant.
182	25	Müster, Walter	17. Septbr. 1887	Chemnitz	Möbeltransportgeschäftsinhaber.
183	15]	Delmann, Horst	13. Oktober 1887	Chemnitz	Gasthofsbesitzer.
184	28	Ortlepp, Hans	22. Mai 1888	Chemnitz	Bureauvorsteher.
185	24	Pester, Rudolf	29. Novbr. 1887	Chemnitz	Kaufmann.
186	16	Peters, Hans	12. Februar 1886	Chemnitz	Kaufmann.
187	27	Penke, Heinrich	19. April 1888	Altenburg	Ingenieur.
188	3	Richter, Valentin	1. August 1887	Chemnitz	Eisengießereibesitzer.
189	—*	Röder, Paul	27. Juni 1886	Chemnitz	Locomotivführer.
190	10	Sommer, Ernst	23. Juli 1887	Chemnitz	Stationsgehilfe. †
191	26	Stelzmann, Kurt	1. April 1887	Chemnitz	Kaufmann.
192	23	Stockmann, Hilmar	12. Juni 1888	Rochlitz	Landgerichts-Sekretär.
193	14*	Täschner, Walter	3. Novbr. 1886	Chemnitz	Kaufmann.
194	29	Vieweg, Arthur	8. Novbr. 1887	Mittelbach b. Chemnitz	Handschuhfabrikant. †
195	7	Vogt, Paul	6. Juli 1887	Stollberg	Kaufmann.
196	9	Winkler, Alfred	23. Juli 1887	St. Egidien	Fahrgeldkassierer.
Klasse IIIc.					
197	20*	Böhm, Ernst	14. Novbr. 1887	Chemnitz	Reitbahnbesitzer.
198	31	Böttcher, Ewald	16. April 1888	Chemnitz	Baumeister. †
199	19	Böttcher, Ludwig	16. April 1888	Chemnitz	Baumeister. †
200	3	Böttger, Hugo	18. Juni 1888	Hohenstein	Fabrikant.
201	26	Brüggemann, Gottfried	29. Mai 1886	Burgstädt	Kaufmann.
202	13	Burdhardt, Willy	19. April 1887	Strauß b. Döbeln	Inspektions-Assistent.
203	25	Droop, Werner	16. Februar 1887	Chemnitz	Kaufmann.
204	9	Eilbert, Hans	2. Oktober 1887	Jena	Buchdruckereibesitzer.
205	22	Glade, Waldemar	14. August 1887	Chemnitz	Bäckermeister.
206	32	Glück, Erich	14. Oktober 1887	Essen a. d. Ruhr	Steuerinspektor.
207	6	Gühloff, Fritz	16. Novbr. 1887	Berlin	Oberwerkmeister.
208	17	Gaase, Karl	2. Februar 1886	Taura b. Burgstädt	Färbereibesitzer.
209	27	Hanisch, Gotthold	18. Januar 1887	Chemnitz	Fahrgeldkassierer.
210	1	Heiden, Paul	29. Novbr. 1887	Chemnitz	Schlosser.
211	15	Jahn, Walter	20. August 1886	Altendorf	Kaufmann.
212	30]	Kräinkel, Walter	18. Juli 1886	Chemnitz	Kaufmann. †
213	10	Krejschmar, Alfred	4. August 1886	Chemnitz	Locomotivführer.
214	21	Leonhardt, Kurt	17. Februar 1887	Röthigen b. Borna	Kaufmann.
215	8	Le Petit, Johannes	17. Januar 1887	Chemnitz	Locomotivführer.
216	4	Mehlhorn, Arthur	17. Dezbr. 1886	Chemnitz	Schneidermeister.
217	18	Möckel, Felix	16. Januar 1888	Chemnitz	Standesamts-Obersekretär.
218	14	Mummert, Oswald	11. März 1887	Neulirichen bei Crimmitschau	Rittergutbesitzer.
219	28	Päug, Gerhard	21. März 1888	Chemnitz	Pfarrer.
220	—]	Reichel, Hans	1. April 1887	Chemnitz	Sparcassen-Kassierer.

Fortlaufende Nummer.	Klassenjahr.	Name des Schülers.	Geburts-		Stand des Vaters.
			tag.	ort.	
221	12	Richter, Karl	27. Oktober 1887	Chemnitz	Restaurateur.
222	23*	Rose, Arno	3. April 1888	Chemnitz	Schuhwarenhändler. †
223	7	Schiefer, Max	13. Februar 1888	Ebersdorf	Ziegeleibesitzer.
224	5	Schönherr, Arno	20. Juni 1887	Bernsdorf	Lithograph.
225	11	Schwab, Willy	6. März 1887	Pengelsfeld	Schneidermeister.
226	29	Schwarz, Eugen	24. Januar 1886	Lößnitz i. Erzg.	Brauereibesitzer.
227	—]	Seydel, Richard	22. Februar 1886	Gößnitz	Kaufmann.
228	24	Stöhr, Walter	21. Mai 1887	Chemnitz	Versicherungsinspektor.
229	2	Surkau, Walter	10. Dezbr. 1887	Chemnitz	Schmied.
230	33*	Vieweg, Erich	19. Septbr. 1887	Chemnitz	Fabrikbesitzer. †
231	16	Vieweg, Hans	13. Juli 1886	Mittelbach	Handschuhfabrikant. †

Klasse IVa.

232	1*	Vöttger, Wilhelm	17. Dezbr. 1888	Oberlungwitz	Fabrikant.
233	30	Brösing, Heinrich	11. Mai 1887	Chemnitz	Ingenieur.
234	3	Brüx, Wilhelm	13. Februar 1889	Chemnitz	Baumeister. †
235	28	Cerf, Kurt	11. April 1888	Halle	Kaufmann.
236	8	Deder, Rudolf	29. Juli 1888	Chemnitz	Ratssekretär.
237	36	Delius, Georg	16. Novbr. 1886	Chemnitz	Kaufmann.
238	21	Dost, Oskar	24. März 1889	Chemnitz	Appreteur.
239	20	Fischer, Martin	13. August 1888	Chemnitz	Kaufmann.
240	11	Geißler, Fritz	10. April 1889	Chemnitz	Fabrikant.
241	24	Günther, Hans	23. März 1889	Chemnitz	Expedient.
242	27	Haake, Alfred	21. Septbr. 1887	Chemnitz	Bahnhofsinpektor.
243	12	Hälsig, Karl	15. August 1888	Chemnitz	Kaufmann.
244	38	Heidler, Hans	12. Januar 1888	Chemnitz	Kaufmann.
245	19	Hiltcher, Alfred	11. Februar 1889	Chemnitz	Kaufmann. †
246	29	Illing, Hans	14. Dezbr. 1887	Chemnitz	Kaufmann.
247	34	Jobst, Holm	24. April 1889	Gornsdorf	Kaufmann.
248	35	Keller, Hans	13. Septbr. 1887	Dresden	Fabrikant.
249	26	Köhler, Fritz	7. Juli 1887	Borna b. Chy.	Ziegeleibesitzer.
250	13	Köhler, Hans	15. März 1889	Obernhan	Bierverleger.
251	25	Kraft, Fritz	28. April 1888	Chemnitz	Kaufmann.
252	14	Kummer, Fritz	26. Novbr. 1888	Chemnitz	Webermeister.
253	9	Leder, Karl	23. August 1888	Berlin	Kaufmann.
254	18	Lehnert, Ernst	10. Juli 1887	Flöha	Gemeindevorstand.
255	32	Liebold, Hermann	20. Septbr. 1887	Chemnitz	Kaufmann.
256	5	Müller, Rudolf	23. April 1889	Chemnitz	Lehrer.
257	6	Dehlhey, Walter	19. Januar 1888	Chemnitz	Kaufmann.
258	15	Opiß, Erich	19. Oktober 1888	Chemnitz	Kaufmann.
259	17	Opiß, Fritz	22. Dezbr. 1887	Grüna	Kaufmann.
260	10	Rieß, Georg	13. Dezbr. 1888	Leipzig	Hotelier.
261	4	Rosberg, Fritz	1. Januar 1889	Röhrsdorf	Maschinenbauer.
262	23	Roth-Bernstein, Wilhelm	20. Septbr. 1888	Chemnitz	Kaufmann.
263	33	Schreiber, Hans	9. August 1888	Chemnitz	Kaufmann.
264	37	Singewald, Arno	9. Oktober 1888	Chemnitz	Kaufmann. †
265	2*	Stiegler, Gerhard	26. Mai 1889	Hohenstein	Kaufmann. †
266	22*	Stöckel, Arthur	4. Juli 1887	Treuen	Kaufmann.
267	31	Striegler, Georg	17. Januar 1888	Hainichen	Konditor. †
268	7	Trübenbach, Ernst	29. Juni 1888	Chemnitz	Ingenieur. †
269	16	Wolf, Alfred	30. März 1888	Chemnitz	Kartonfabrikant.

Verlaufende Nummer.	Klassenplatz.	Name des Schülers.	Geburts-		Stand des Vaters.
			tag.	ort.	
Klasse IVb.					
270	9	Bachmann, Alfred	30. Septbr. 1888	Chemnitz	Bahnkassener.
271	18	Bärmann, Eduard	4. Mai 1888	Chemnitz	Kaufmann.
272	4	Beck, Kurt	31. Oktober 1888	Chemnitz	Kaufmann. †
273	11	Bellini, Eugen	1. Dezbr. 1887	Baldobbiadene (Italien)	Kaufmann.
274	19	Bittrich, Karl	11. Juni 1888	Chemnitz	Kaufmann.
275	14	Dziergwa, Rudolf	14. Februar 1888	Chemnitz	Werkeister.
276	23	Enge, Rudolf	23. Dezbr. 1888	Chemnitz	Buchdruckereibesitzer.
277	12*	Gogmer, Bruno	15. Februar 1889	Jassy (Rumänien)	Sprachlehrer.
278	30	Günther, Hans	13. Oktober 1886	Chemnitz	Rentier.
279	27	Hofmann, Alexander	31. Juli 1887	Chemnitz	Maschinenfabrikant.
280	31	Horeld, Fritz	20. Juli 1888	Chemnitz	Kaufmann.
281	25	Jäger, Walter	25. Novbr. 1887	Chemnitz	Schlossermeister.
282	7	Keddig, Fritz	9. Februar 1889	Chemnitz	Kaufmann. †
283	21	Kleinert, Paul	15. Februar 1888	Chemnitz	Kaufmann.
284	6	Kröber, Horst	21. Novbr. 1888	Deberan	Stationsassistent.
285	2	Laitzsch, Rudolf	17. Dezbr. 1888	Siegmars	Kaufmann.
286	35	Marbach, Hans	21. Novbr. 1888	Kappel b. Chemnitz	Stationsassistent.
287	17	Markert, Alfred	5. Oktober 1888	Chemnitz	Schneidermeister.
288	29	Meißner, Arthur	29. Novbr. 1886	Chemnitz	Schneidermeister
289	26	Melzer, Oskar	13. Mai 1889	Chemnitz	Kaufmann. †
290	33	Möbius, Hans	27. Mai 1889	Chemnitz	Privatier.
291	10	Mönkemeyer, Walter	21. Novbr. 1888	Chemnitz	Ingenieur.
292	—	Müller, Emil	22. August 1887	Gornsdorf	Gutsbesitzer.
293	16	Müller, Paul	18. Septbr. 1887	Niederrabenstein	Prokurist.
294	36	Müth, Willy	2. Januar 1888	Chemnitz	Gerichtsdienner.
295	32*	Nelbner, Willibald	27. Juli 1887	Leipzig-Gohlis	Kaufmann.
296	3	Neubert, Hans	2. Novbr. 1888	Chemnitz	Kaufmann.
297	34	Nesner, Kurt	27. Novbr. 1887	Chemnitz	Bahnhofsportier.
298	28	Nubert, Kurt	14. August 1888	Chemnitz	Locomotivführer.
299	15	Schauer, Walter	7. Oktober 1888	Chemnitz	Kaufmann.
300	13	Schmeißner, Kurt	2. Oktober 1888	Chemnitz	Werkeister.
301	8	Schulze, Felix	18. Januar 1889	Mittweida	Amtsgerichtsfretär.
302	37	Stoffregen, Georg	27. Mai 1889	Chemnitz	Schirmfabrikant.
303	22	Taschenberger, Felix	25. Oktober 1887	Erdmannsdorf	Restaurateur.
304	24	Ufert, Rudolf	27. Novbr. 1887	Leipzig	Kaufmann. †
305	5	Uhlig, Georg	4. Septbr. 1888	Dittersdorf	Briefträger.
306	1	Wagner, Fritz	16. Septbr. 1888	Böhrigen	Kaufmann.
307	38	Windisch, Albert	18. Septbr. 1888	Neustädte	Fabrikant.
308	20	Wolf, Willy	2. Septbr. 1888	Chemnitz	Reisender.
Klasse IVc.					
309	19	Bahr, Walter	25. April 1889	Chemnitz	Garnhandlungs-Inhaber.
310	—	Billig, Erich	25. Septbr. 1886	Chemnitz	Bezirksschullehrer.
311	15	Blei, Alexander	28. Dezbr. 1888	Rothenkirchen	Bürstenfabrikant.
312	—	Bohne, Eugen	18. Juli 1887	Chemnitz	Kaufmann.
313	1	Dietrich, Oskar	30. Novbr. 1887	Hartmannsdorf	Baumeister.
314	24	Ebert, Friedrich	2. Novbr. 1888	Gornsdorf	Appreturgeschäfts-Inhaber.
315	5	Enge, Arthur	22. April 1887	Röhrsdorf	Strumpfwirker.

Berufsanfänger Nummer.	Klassenplatz.	Name des Schülers.	Geburts-		Stand des Vaters.
			tag.	ort.	
316	14	Fricksche, Otto	17. Septbr. 1886	Lausitz	Baurat.
317	10	Gebauer, Fritz	28. März 1889	Altendorf	Kaufmann.
318	9	Goerig, Erich	21. Februar 1889	Chemnitz	Tricotagenfabrikant.
319	7	Graschopp, Richard	4. Oktober 1887	Thum	Maschinenhändler.
320	20	Gühloff, Paul	22. Juli 1889	Berlin	Zwirnereipächter.
321	32	Heidenheim, Hans	10. April 1887	Chemnitz	Kaufmann. †
322	33	Heine, Alfred	3. Novbr. 1888	Chemnitz	Schmied.
323	8	Helbig, Johannes	9. März 1888	Chemnitz	Kaufmann.
324	23	Henschel, Kurt	20. Mai 1889	Chemnitz	Schneidermeister.
325	35	Henschel, Willy	30. März 1888	Chemnitz	Schneidermeister.
326	31	Hofmann, Paul	2. Oktober 1888	Thum	Strumpfwarenfabrikant.
327	25	Knoch, Kurt	19. Oktober 1888	Delsnitz i. G.	Privatier.
328	34	Kreisel, Fritz	25. Juli 1889	Borna b. Leipzig	Kolonialwarenhändler.
329	2	Kürth, Rudolf	21. April 1889	Alt-Mittweida	Fabrikbesitzer.
330	11*	Langer, Reinhold	18. Novbr. 1887	Olbernhau	Fabrikant.
331	12	von Lauppert, Albert	20. Juli 1887	Strasburg	Opernsänger.
332	—*	Löhner, Karl	24. Januar 1888	Zschopau	Kaufmann.
333	16	Raumann, Karl	19. Oktober 1887	Clausnitz b. Burgstädt	Gutsbesitzer.
334	18	Reubert, Walter	1. Juli 1889	Chemnitz	Kaufmann.
335	29	Reichstein, Willy	21. Novbr. 1887	Chemnitz	Altordmeister.
336	22	Richter, Walter	7. Mai 1889	Chemnitz	Standesamts-Sekretär a. D.
337	26	Sattler, Otto	12. Dezbr. 1887	Chemnitz	Schuldirektor. †
338	3	Schulz, Willy	4. Novbr. 1888	Chemnitz	Schmiedemeister.
339	28	Schumann, Ernst	25. Januar 1889	Chemnitz	Kaufmann.
340	21	Seidel, Richard	24. Novbr. 1887	Scharfenstein	Landesproduktenhändler.
341	4	Serbser, Walter	27. August 1886	Chemnitz	Bahndiätist.
342	13*	Steinert, Robert	24. Mai 1888	Olbernhau	Expeditionsgehalts-Inhaber.
343	30	Volk, Georg	7. Juli 1889	Breslau	Fabrikdirektor.
344	27	Winkler, Hans	4. August 1886	Chemnitz	Vertreter der Sächs. Maschinenfabr.
345	17	Wolf, Hans	15. April 1888	Falkenstein	Baumeister.
346	6	Zschammer, Hans	12. Februar 1888	Zwickau	Kaufmann.
Klasse Va.					
347	6*	Albert, Fritz	5. Februar 1890	Zschopau	Kaufmann.
348	32	Brecheis, Johannes	12. Februar 1888	Dresden	Ziegeleiverwalter. †
349	2*	Ebert, Johannes	13. März 1890	Chemnitz	Schmied.
350	28	Fischer, Fritz	5. Februar 1890	Lichtenwalde	Mühlenspächter.
351	3	Grunert, Hans	25. August 1889	Chemnitz	Fabrikbesitzer.
352	14	Güntzer, Kurt	3. Januar 1890	Chemnitz	Baumeister.
353	16	Heidenheim, Walter	31. Mai 1889	Chemnitz	Kaufmann. †
354	27	Hoffmann, Hans	5. Januar 1890	Chemnitz	Werktmeister. †
355	9	Horeld, Kurt	8. April 1890	Chemnitz	Rohproduktenhändler.
356	18	Jungmann, Walter	15. Oktober 1888	Altendorf	Fabrikant.
357	33	Kirßen, Wilhelm	15. Mai 1889	Rochlitz	Agent.
358	20	Kluge, Johannes	24. April 1890	Chemnitz	Kaufmann.
359	19	Köhler, Kurt	22. Septbr. 1889	Chemnitz	Fabrikdirektor.
360	10	Kohl, Herbert	22. Septbr. 1889	Chemnitz	Kaufmann. †
361	25	Kühnert, Emil	5. Mai 1889	Chemnitz	Kaufmann.
362	38	Martin, Felix	18. März 1890	Kirchberg	Bäckermeister.
363	31	Möckel, Arthur	3. Dezbr. 1889	Chemnitz	Leihamtskontrollör.
364	30	Naumann, Fritz	28. August 1889	Chemnitz	Kassierer.

Fortlaufende Nummer.	Klassenplatz.	Name des Schülers.	Geburts-		Stand des Vaters.
			tag.	ort.	
365	26	Reichel, Johannes	28. April 1889	Chemnitz	Kaufmann.
366	12	Riemer, Rudolf	9. August 1889	Chemnitz	Kaufmann.
367	8	Rucktäschel, Albert	23. Februar 1890	Chemnitz	Bäckermeister.
368	34	Sachs, Fritz	27. Novbr. 1889	Chemnitz	Kaufmann.
369	11	Sachsenweger, Fritz	6. August 1889	Chemnitz	Oberschaffner.
370	13	Schramm, Alfred	20. Mai 1889	Chemnitz	Obertelegraphenassistent.
371	15	Schulz, Richard	25. Septbr. 1889	Burkhardttsdorf	Privatmann.
372	17	Schulze, Erich	28. Mai 1890	Mittweida	Gerichtsssekretär.
373	23	Seifert, Hans	8. Novbr. 1889	Burkhardttsdorf	Gastwirt.
374	29	Staiger, Willy	6. Septbr. 1889	Greiz	Techniker.
375	—*	Steidte, Erich	10. Februar 1889	Chemnitz	Kaufmann.
376	22	Stöbbe, Max	29. März 1890	Chemnitz	Techniker.
377	5	Viertel, Paul	26. August 1888	Klassenbach	Kaufmann.
378	7	Wagner, Kurt	20. April 1889	Chemnitz	Kaufmann.
379	4*	Walther, Richard	9. Juli 1888	Burgstädt	Kaufmann.
380	21	Weider, Gerhard	2. August 1889	Chemnitz	Kaufmann.
381	35	Wiesel, Erich	13. Februar 1890	Chemnitz	Ingenieur.
382	24*	Wünsch, Kurt	12. Oktbr. 1888	Burgstädt	Fabrikbesitzer.
383	1	Wunsch, Georg	12. April 1889	Groß-Dobritz b. Meissen	Töpfermeister.

Klasse Vb.

384	16	Borkel, Rudolf	7. Juli 1889	Chemnitz	Kaufmann.
385	8*	Burkhardt, Walter	28. Mai 1890	Erlbach i. B.	Lehrer.
386	30*	Cerf, Walter	11. April 1890	Harzgerode	Kaufmann.
387	26	Ebert, Fritz	24. Juni 1890	Limbach	Kaufmann.
388	11	Fehrman, Gotthold	9. Juni 1889	Chemnitz	Kaufmann.
389	31	Felber, Erich	15. Dezbr. 1889	Hilbersdorf	Gastwirt.
390	14	Flemming, Karl	24. Januar 1889	Schönheide i. G.	Bürstenfabrikant.
391	5	Fuchs, Arno	4. Juni 1890	Chemnitz	Locomotivführer. †
392	1	Herold, Paul	5. Dezbr. 1889	Freiberg	Stadtbaukontrollör.
393	36*	Hilfsberg, Paul	19. Novbr. 1889	Dresden	Bauführer.
394	12	Keilig, Friedrich	8. Septbr. 1889	Chemnitz	Kaufmann.
395	17	Kühn, Willy	9. Dezbr. 1888	Chemnitz	Kaufmann.
396	19*	Lehnert, William	20. Novbr. 1889	Rosswien	Gerichtsvollzieher.
397	25	Neumeister, Fritz	3. Juli 1889	Chemnitz	Kaufmann.
398	—	Paumier du Berger, Julien	11. Oktober 1888	Brüssel	Mutter: Sprachlehrerin.
399	4	Pellegrini, Franz	26. April 1890	Chemnitz	Bildhauer.
400	18	Pinkert, Johannes	8. März 1888	Chemnitz	Kaufmann.
401	33	Reichel, Kurt	1. März 1890	Chemnitz	Kaufmann.
402	9	Rohne, Karl	16. August 1889	Halberstadt	Kaufmann.
403	—	Roth-Bernstein, Alfred	8. Oktober 1889	Chemnitz	Kaufmann.
404	27	Scheidhauer, Rudolf	27. Januar 1889	Chemnitz	Kaufmann.
405	24	Schmidt, Erich	7. März 1890	Chemnitz	Strumpfappreturgesch.-Inhaber.
406	23	Schneider, Kurt	19. April 1890	Chemnitz	Installationsgeschäft.-Inhaber.
407	29	Schneider, Rudolf	25. Oktober 1889	Chemnitz	Bäckermeister. †
408	20	Schroer, Hans	8. Januar 1890	Chemnitz	Werkführer.
409	34*	Schwarz, Georg	12. Juli 1889	Chemnitz	Reisender.
410	10	Seidel, Walter	27. Februar 1890	Chemnitz	Eisengießereibesitzer. †
411	7	Spree, Max	27. Juni 1890	Eger	Locomotivführer.
412	32	Strauß, Otto	10. Septbr. 1889	Chemnitz	Buchhändler.
413	15	Träupmann, Edgar	8. Novbr. 1889	Chemnitz	Gastwirt.

Fortlaufende Nummer.	Klassenplatz.	Name des Schülers.	Geburts-		Stand des Vaters.
			tag.	ort.	
414	2	Trübenbach, Fritz	7. Juli 1889	Chemnitz	Ingenieur. †
415	35	Uhlmann, Walter	10. Dezbr. 1889	Chemnitz	Cementsteingeschäfts-Inhaber.
416	28	Ulbricht, Erwin	2. Septbr. 1889	Chemnitz	Ziegeleibesitzer.
417	6	Walther, Richard	11. Februar 1890	Chemnitz	Papierhandlungs-Inhaber.
418	13	Weigelt, Johannes	22. Januar 1890	Chemnitz	Kolonialwarenhändler.
419	3	Welder, Hans	15. März 1890	Chemnitz	Kolonialwarenhändler.
420	21	Wölfler, Emil	29. Juni 1888	Chemnitz	Restaurateur.
421	22	Zuber, Hans	6. Juni 1890	Zwickau	Oberpostassistent.

Klasse Vc.

422	12	Ahner, Alfred	15. Juni 1890	Kappel	Kaufmann.
423	10*	Andreas, Georg	2. Septbr. 1889	Magdeburg	Fabrikant.
424	32	Arnold, Rudolf	30. Dezbr. 1889	Chemnitz	Rentner.
425	30	Becker, Karl	29. April 1890	Chemnitz	Kaufmann.
426	27	Bellmann, Kurt	31. Dezbr. 1888	Zschopau	Fabrikdirektor.
427	1	Bergmann, Friedrich	5. März 1890	Chemnitz	Prokurist.
428	16	Böhme, Johannes	12. Mai 1888	Chemnitz	Kaufmann.
429	17*	Bösemann, Johannes	26. August 1887	Lehesten	Oberpfarrer.
430	28	Buchtler, Walter	26. Dezbr. 1889	Chemnitz	Prokurist.
431	14	Dachrodt, Albert	15. April 1890	Scharfenstein	Bahnassistent.
432	8	Droop, Siegfried	7. Septbr. 1888	Chemnitz	Kaufmann.
433	25	Engel, Karl	20. März 1890	Glösa	Gemeindevorstand.
434	3	Fritzsche, Arno	6. August 1889	Dittmannsdorf	Fabrikant.
435	4*	Golla, Ludwig	11. Mai 1889	Niederrabenstein	Tischlermeister.
436	31	Gelbig, Paul	7. Juli 1889	Chemnitz	Kontorist.
437	33	Höfler, Kurt	25. Februar 1890	Zwickau	Gefangenauferer.
438	23	Höfler, Paul	14. Novbr. 1888	Altchemnitz	Bäckermeister.
439	5	Kreißig, Felix	14. Septbr. 1889	Chemnitz	Prokurist.
440	20	Kunz, Otto	7. Septbr. 1889	Harthau	Restaurateur.
441	6	Langer, Max	23. Juli 1889	Chemnitz	Fabrikant.
442	11	Loose, Arno	16. Juni 1890	Chemnitz	Fabrikant.
443	37	Mergner, Fritz	14. Mai 1890	Chemnitz	Lehrer.
444	24	Müller, Walter	19. Oktober 1888	Chemnitz	Bäckermeister.
445	35]	Poppig, Guido	27. März 1890	Chemnitz	Kaufmann.
446	13	Puschmann, Johannes	22. Juli 1888	Chemnitz	Schmiedemeister.
447	2	Quittschreiber, Richard	14. Juni 1889	Möckern	Postassistent.
448	18	Steinert, Alfred	22. Februar 1890	Markersdorf	Fabrikarbeiter.
449	29	Stickel, Erwin	30. Oktober 1888	Chemnitz	Papierhandlungs-Inhaber.
450	7*	Teubel, Wilhelm	2. Septbr. 1887	Reichenbrand	Kaufmann. †
451	9*	Türk, Paul	19. August 1889	Mittelbach	Postagent.
452	36	Uhlig, Kurt	28. März 1890	Chemnitz	Bäckermeister.
453	21	Uhlig, Richard	7. Oktober 1888	Chemnitz	Bäckermeister.
454	26	Vogel, Kurt	19. August 1888	Penig	prakt. Arzt.
455	22	Wähner, Siegfried	24. Juni 1890	Chemnitz	Kaufmann.
456	—*	Walther, Johannes	24. Septbr. 1889	Zschopau	Kaufmann.
457	34	Weigel, Richard	14. Juli 1889	Chemnitz	Kaufmann.
458	15	Winkhofer, Johannes	15. Dezbr. 1887	Chemnitz	Fabrikdirektor.
459	19	Zimmermann, Volkmar	4. Juni 1890	Zittau	Major.

Fortlaufende Nummer.	Klassenplatz.	Name des Schülers.	Geburts-		Stand des Vaters.
			tag.	ort.	
Klasse VIa.					
460	28*	Auerswald, Karl	26. Mai 1891	Chemnitz	Fabrikinspektor.
461	14*	Bergbold, Max	24. Mai 1891	Chemnitz	Milchhändler.
462	19*	Biehle, Walter	28. August 1890	Limbach	Kaufmann.
463	4*	Bormann, Ewald	5. August 1891	Lodz (Rußland)	Kaufmann.
464	15*	Dost, Georg	27. Oktober 1890	Chemnitz	Appreteur.
465	12*	Epperlein, Kurt	19. März 1890	Chemnitz	Architekt.
466	3*	Fischer, Hans	17. Juni 1891	Wilschdorf	Kaufmann.
467	11*	Gaundes, Karl	24. Dezbr. 1890	Chemnitz	Garnhandlungs-Inhaber.
468	8*	Giesewetter, Karl	22. April 1891	Gnandorf	
				b. Borna	Intendantursekretär.
469	—*	Gölitz, Günther	19. Juli 1890	Chemnitz	Kaufmann.
470	25*	Gräfer, Fritz	31. März 1891	Chemnitz	Baumeister.
471	2*	Harnisch, Alfred	27. Oktober 1890	Bolpersdorf (Kreis Neutroba)	Techniker.
472	26*	Hausbold, Karl	22. März 1891	Chemnitz	Maschinenfabrikant.
473	6*	Hauptmann, Alexander	10. Mai 1891	Chemnitz	Kaufmann.
474	18	Hommel, Hans	12. Januar 1890	Chemnitz	Fabrikbesitzer.
475	29*	Hunger, Oskar	21. Mai 1891	Eppendorf	Fabrikant.
476	32*	Jähnig, Paul	25. Januar 1891	Chemnitz	Baumeister.
477	17*	Kerckow, Fritz	4. April 1891	Chemnitz	Kaufmann.
478	9*	Klippgen, Kurt	20. Septbr. 1890	Chemnitz	Apotheker.
479	5*	Müller, Johannes	16. April 1891	Callenberg	
				b. Waldburg	Opernsänger.
480	23*	Neumann, Kurt	5. Januar 1891	Weimar	Kaufmann.
481	21*	Neumann, Robert	19. Novbr. 1890	Chemnitz	Kaufmann.
482	10*	Nehlhey, Fritz	9. April 1891	Chemnitz	Kaufmann.
483	1*	Quittschreiber, Karl	21. Juli 1890	Mückern	Postassistent.
484	—*	Reich, Kurt	30. April 1891	Zittau	Ingenieur.
485	22*	Renz, Hans	21. Mai 1891	Chemnitz	Kaufmann.
486	7*	Schmidt, Hans	15. Mai 1891	Chemnitz	Buchbindermeister. †
487	30*	Schmiedel, Reinhard	23. August 1891	Gablenz b. Ebg.	Kaufmann.
488	20*	Schröder, Erich	11. Januar 1891	Niederdorf	
				b. Stollberg	Restaurateur.
489	13*	Schumann, Kurt	19. Septbr. 1890	Chemnitz	Kaufmann.
490	31*	Seibt, Alfred	26. Mai 1891	Chemnitz	Ingenieur.
491	24*	Sußmann, Ernst	6. Dezbr. 1890	Chemnitz	Kaufmann.
492	16*	Tegner, Rudolf	1. Novbr. 1890	Chemnitz	Ingenieur.
493	27*	Wiesel, Ernst	19. Juni 1891	Chemnitz	Baumeister.
Klasse VIb.					
494	12*	Albrecht, Fritz	18. Septbr. 1890	Chemnitz	Kaufmann.
495	23*	Andrae, Erwin	24. Novbr. 1890	Chemnitz	Hotelier.
496	26*	Bachmann, Willy	30. Januar 1891	Wilsdorf	
				b. Penig	Bisfeldwebel.
497	22*	Bauer, Gotthold	26. April 1891	Chemnitz	Kaufmann.
498	24*	Donat, Hans	23. Oktober 1890	Leubsdorf	Kaufmann.
499	30*	Drechsler, Otto	3. Januar 1890	Niederrabenstein	Handschuhfabrikant.
500	11*	Fide, Hans	23. Oktober 1890	Chemnitz	Kaufmann.
501	29*	Fischer, Georg	22. Novbr. 1890	Hartha	
				b. Wechselburg	Gartengutsbesitzer. †

Fortlaufende Nummer.	Klassenplatz.	Name des Schülers.	Geburts-		Stand des Vaters.
			tag.	ort.	
502	17*	Franke, Hans	24. März 1891	Chemnitz	Decorationsmaler.
503	7*	Göckeritz, Karl	12. März 1891	Buchholz	Kaufmann.
504	18*	Gaas, Friedrich	6. Dezbr. 1890	Chemnitz	Schmiedemeister.
505	32*	Gaase, Fritz	26. März 1891	Chemnitz	Bezirksschullehrer.
506	2*	Herrmann, Paul	10. Dezbr. 1889	Limbach	Kaufmann.
507	3*	Kleeberg, Hans	2. Septbr. 1890	Chemnitz	Hutfabrikant.
508	14*	Kluge, Herbert	1. April 1891	Chemnitz	Handschuhfabrikant.
509	31*)	Knorrr, Rudolf	16. Mai 1890	Limden (in Hannover)	Restaurateur.
510	6*	Löwe, Alfred	19. Mai 1891	Chemnitz	Expedient.
511	27*	Mandelbaum, Erich	1. Mai 1890	Chemnitz	Kaufmann. †
512	—*	Marx, Albert	22. Mai 1889	Berlin	Kaufmann. †
513	5*	Merbt, Arthur	12. Juli 1890	Chemnitz	Schlosser.
514	—*)	Merkel, Ernst	9. Juli 1890	Greiz	Ingenieur.
515	16*	Oberländer, Richard	13. Juni 1890	Chemnitz	Bezirksschullehrer.
516	28*	Oehme, Theodor	20. April 1891	Chemnitz	Restaurateur.
517	20*	Oertel, Willy	31. Juli 1889	Chemnitz	Expeditionsgehalts-Inhaber.
518	21*	Oritz, Albert	19. April 1891	Erlangen	Sergeant (Hoboist).
519	8*	Otto, Fritz	8. Mai 1891	Chemnitz	Ingenieur.
520	10*	Plötner, Hans	5. Dezbr. 1889	Chemnitz	Lehrer.
521	4*	Quaas, Martin	15. August 1889	Chemnitz	Kaufmann.
522	19*	Ritter, Erich	29. Oktober 1890	Chemnitz	Schuldirektor.
523	15*	Rother, Walter	24. Novbr. 1889	Chemnitz	Möbelfabrikant.
524	1*	Spangenberg, Hans	27. April 1890	Chemnitz	Kaufmann.
525	25*	Urbaneky, Benno	12. Septbr. 1890	Chemnitz	Oberwerkmeister.
526	13*	Winkler, Rudolf	25. Novbr. 1889	Chemnitz	Vertreter.
527	—*	Wohlflebe, Herbert	25. April 1890	Limbach	Ladlermeister.
528	9*	Wünscher, Kurt	12. April 1891	Berlin	Ingenieur.
Klasse VIc.					
529	19*	Bergmann, Walter	4. Septbr. 1890	Burgstädt	Kaufmann.
530	14*	Böhm, Karl	6. März 1891	Chemnitz	Reitlehrer.
531	18*	Edert, Joseph	11. Februar 1891	Chemnitz	Buchhalter.
532	9*	Freitag, Paul	24. Januar 1890	Nieder- hermersdorf	Gutsbesitzer.
533	6*	Frommelt, Johannes	3. Mai 1891	Glauchau	Kaufmann.
534	2*	Härtel, Fritz	15. Septbr. 1890	Chemnitz	Kunstmaler.
535	15*	Harzer, Karl	21. August 1889	Hartmannsdorf	Handschuhfabrikant.
536	21*	Hidmann, Albert	19. Juni 1890	Sielzendorf	Bureau-Assistent.
537	13	Hübner, Fritz	29. März 1890	Chemnitz	Ladiergehäfts-Inhaber.
538	—*	Jacobi, Martin	28. Oktober 1890	Hohenkirchen b. Lunzenau	Stationsgehilfe.
539	20*	John, William	10. Dezbr. 1890	Grüna	Kaufmann.
540	5*	Jrnscher, Walter	18. Januar 1891	Dresden	Privatiere (Mutter).
541	4*	Kittel, Otto	3. Juli 1890	Wilsdruff	Möbelhändler.
542	7*	Klobe, Hans	24. Juli 1890	Chemnitz	Bäckermeister.
543	12*	Krenger, Konrad	16. Juni 1891	Liverpool	Kaufmann.
544	23*	Lüpfert, Georg	7. Juni 1890	Burkersdorf	Gutsbesitzer.
545	17*	Meynig, Horst	27. Juni 1890	Chemnitz	Malermeister.
546	24*	Noack, Hans	6. Juni 1889	Zwickau	Oberleutnant. †
547	16	Proße, Walter	12. Septbr. 1889	Chemnitz	Kaufmann.
548	10*	Reuter, Willy	16. Januar 1890	Bärenstein	Kaufmann.

Porträtfotografie Nummer.	Klassenplatz.	Name des Schülers.	Geburts-		Stand des Vaters.
			tag.	ort.	
549	11*	Schneider, Ernst	19. Januar 1891	Bischofswerda	Kohlenhändler.
550	—*	Schubert, Walter	12. Januar 1889	Chemnitz	Bezirksschullehrer.
551	3*	Schwalbe, Fritz	22. Oktober 1890	Chemnitz	Kaufmann. †
552	22*	Seifert, Max	5. Juni 1891	Altendorf	Gastwirt.
553	1*	Seltmann, Karl	20. Septbr. 1890	Chemnitz	Monteur.
554	8*	Weissenborn, Hans	26. Juli 1890	Potschappel	Geriatsaffessor u. Kommissionsrat.

III. Lehrbericht.

I. Der im verflossenen Jahre erteilte Unterricht.

Klasse I.

Klassenlehrer: I^a Groß, I^b Rucktäschel, I^c Hörnig.

- Religion: 2 Stunden. I^a Böhne, I^b Walther, I^c i. S. Schaarschmidt, i. W. Eberhardt. Lektüre der Psalmen (im Sommer) und der Apostelgeschichte (im Winter); im Anschluß daran Behandlung der wichtigsten Punkte aus der Glaubens- und Sittenlehre und Besprechung von kirchlichen Fragen der Gegenwart. Einiges aus der Kirchengeschichte.
- Deutsch: 4 Stunden. I^a Böhne, I^b bis zu den großen Ferien Schaarschmidt, dann Krumbiegel, I^c Eberhardt. In den verschiedenen Parallelklassen wurden (teils als Privatlektüre, teils in der Schule mit genauer Besprechung) gelesen: Wilhelm Tell, Jungfrau von Orléans, Maria Stuart, Wallenstein, Götz von Berlichingen, Minna von Barnhelm, Hermann und Dorothea. — Literaturgeschichte von Luther bis in die neueste Zeit. — Aufsätze und Übungen.
- Französisch: 5 Stunden. I^a Groß, I^b Rucktäschel, I^c Hörnig. Syntax: Artikel, Stellung des Adjektivs, Fürwörter. (Ploeg-Kares, Französisches Übungsbuch C, Stück 62—79.) Lektüre mit anschließenden Sprechübungen in I^a: Sarcen, le siège de Paris; A. Daudet, Lettres de mon moulin. In I^b: Sandeau, Mademoiselle de la Seiglière, Guerre de Paris 1870/71. In I^c: Paris sous la Commune.
- Englisch: 4 Stunden. I^a Groß, I^b Rucktäschel, I^c Hörnig. Erweiterung der Syntax nach Deutschbeins Lehrgang der englischen Sprache (Lektion 49—61). Lektüre in I^a: Longfellow, Evangeline Ascott; R. Hope, Sister Mary. In I^b: Burnett, Little Lord Fauntleroy; W. Irving, Tales of the Alhambra. In I^c: Macon, The Counties of England.
- Geographie: 2 Stunden. I^a und I^b Trautsch, I^c Rucktäschel. Mathematische und physische Geographie. Die außer-europäischen Erdteile. Repetitionen.
- Geschichte: 2 Stunden. I^a, I^b und I^c Böllner. Geschichte der neuesten Zeit. — Überblick über die sämtlichen Hauptepochen der Geschichte.
- Naturbeschreibung: 1 Stunde. I^a Rudolph, I^b Starke, I^c Rudolph. Abschluß der Mineralogie. Allgemeine physikalische Eigenschaften der Mineralien. Kristallographie. Petrographie. Grundzüge der Geologie. (I^a und I^c von Ostern bis zu den Sommerferien Starke.)
- Physik: 3 Stunden. I^a Rudolph, I^b Lorenz I, I^c Rudolph. Abschluß der Wärmelehre. Optik. Magnetismus. Elektrizität. (I^a und I^c von Ostern bis zu den Sommerferien Lorenz I.)
- Chemie: 2 Stunden. I^a und I^b Starke, I^c Lehmann. Die Metalle und ihre Verbindungen. Stöchiometrische Berechnungen.
- Rechnen: 2 Stunden. I^a Reisch, I^b Lorenz I, I^c Lehmann. Termin-, Effekten- und Wechselrechnung.
- Mathematik: 4 Stunden. I^a Reisch, I^b Lorenz I, I^c Lehmann. Vom 1. November an: In I^a Algebra Lange, in I^b und I^c Geometrie Lange. a. Algebra: 2 Stunden. Wurzellehre; lineare Gleichungen mit 2 Unbekannten; quadratische Gleichungen mit einer Unbekannten. b. Geometrie: 2 Stunden. Kreislehre, Ähnlichkeitslehre, Stereometrie.
- Darstellende Geometrie: 1 Stunde. I^a Reisch, I^b Lorenz I, I^c Lehmann. Darstellung von Körpern in Grund- und Aufsicht nebst Konstruktion ihrer Netze.
- Freihandzeichnen: 2 Stunden. I^a Kuhnert, I^b und I^c Beyer. Darstellung von Gegenständen in voller plastischer Wirkung. Zeichnen nach Gipsmodellen, Tieren, Pflanzen. Skizzierübungen.
- Chorgesang: Dehlschlängel. Am Chorgesange nehmen stimmbezogene Schüler der Klassen I—VI teil. Gesungen wurden 3- und 4stimmige Motetten, Volks- und Vaterlandslieder, Kunstlieder.
- Turnen: 2 Stunden. I^a und I^b Dehlschlängel, I^c und I^d Leißner. Frei-, Ordnungs- und Geräteübungen. Turnspiele.
- Stenographie: 1 Stunde. Stölzel. Übertragungen. Diktate. Einführung in die Debattenschrift.

Klasse II.

Klassenlehrer: II^a Reisch, II^b Trautsch, II^c Lehmann.

- Religion: 2 Stunden. II^a Walther, II^b Böhne, II^c Krumbiegel. Im Sommer: Wiederholung und Erweiterung der Bibelfunde. Lektüre ausgewählter Abschnitte aus den Geschichtsbüchern des Alten Testaments. — Im Winter: Lektüre des Evangeliums Matthäi mit Ergänzung aus den übrigen Synoptikern; im Anschluß daran Besprechung einiger Punkte aus der Glaubens- und Sittenlehre.
- Deutsch: 4 Stunden. II^a Walther, II^b Böhner, II^c Krumbiegel. Behandlung von Prosa-Stücken aus dem Leipziger Lesebuch für Realschulen, III. Teil. — Lektüre und Erläuterung der Balladen Schillers und Goethes im Anschluß an deren Biographien. Auswahl aus der Lyrik der Befreiungskriege. — Literaturgeschichte von der ältesten Zeit bis auf Luther. Im Winter eingehende Besprechung des Nibelungenliedes nach Legerloh. Privatlektüre: Körners Briny. Aufsätze und Übungen.
- Französisch: 5 Stunden. II^a Ruckäschel, II^b Hörnig, II^c Groß. Tempora, Modi, Infinitiv, Partizip. Wortstellung. (Bloch-Kares, Kurzer Lehrgang der französischen Sprache. Ausgabe C. Stück 34–61.) Schriftliche Arbeiten nach Vorschrift. Lektüre in II^a: G. Malot, Sans famille. In II^b: La Vie de Collège en France. In II^c: Französisches Lesebuch von Karl Kühn, Mittel- und Oberstufe.
- Englisch: 4 Stunden. II^a Schönherr, II^b Hörnig, II^c Groß. Erweiterte Formenlehre und die notwendigsten syntaktischen Regeln nach Deutschbeins Lehrgang der englischen Sprache. Ausgabe B. Lektion 26–46. Schriftliche Arbeiten, Hausarbeiten, Extemporalien, Diktate. Sprechübungen. Lektüre: Lesestücke aus dem Anhang des Lehrbuches und in II^c: Masen, The Counties of England.
- Geographie: 2 Stunden. II^a Trautsch, II^b Klengel, II^c Irmer. Gebiete des Mittelmeers, der Nordsee, der Ostsee, des Schwarzen Meers. Einiges aus der physischen Geographie.
- Geschichte: 2 Stunden. II^a, II^b und II^c Böhner. Geschichte der Neuzeit und Anfänge der neuesten Zeitgeschichte.
- Naturbeschreibung: 1 Stunde II^a, II^b und II^c i. S. Trautsch, i. W. Starke. Im Sommer: Anatomie und Physiologie der Pflanzen. — Im Winter: Einführung in die Mineralogie im Anschluß an die Mineralien der Mohs'schen Härteskala.
- Physik: 3 Stunden. II^a Rudolph, II^b Lorenz I, II^c Rudolph. Allgemeine Eigenschaften der Körper. Die wichtigsten und einfachsten Erscheinungen aus den Gebieten des Gleichgewichts und der Bewegung der Körper und der Wärme. (II^a und II^c von Ostern bis zu den Sommerferien Lehmann.)
- Chemie: 2 Stunden. II^a und II^b Starke, II^c Lehmann. Einführung in das Verständnis chemischer Prozesse. Die Metalloide und ihre wichtigsten Verbindungen. Leichte stöchiometrische Aufgaben.
- Rechnen: 2 Stunden. II^a Reisch, II^b Trautsch, II^c i. S. Klengel, i. W. Lehmann. Prozent-, Zins- und Diskontrechnung, Effektenrechnung.
- Mathematik: 4 Stunden. II^a Reisch, II^b Trautsch, II^c i. S. Klengel, i. W. Lehmann. a. Algebra: 2 Stunden. Faktorenzerlegung. Rechnung mit Brüchen. Potenzlehre. Gleichungen vom ersten Grade mit einer Unbekannten. b. Geometrie: Flächeninhalte. Kreislehre.
- Darstellende Geometrie: 1 Stunde. II^a Reisch, II^b Trautsch, II^c Lehmann. Darstellung des Grund- und Aufrißes von Punkten, Geraden und Ebenen in verschiedenen Lagen.
- Freihandzeichnen: 2 Stunden. II^a und II^b Beyer, II^c Kuhnert. Einführung in die Beleuchtungsgesetze. Übungen im Schattieren. Darstellung von Gegenständen in voller plastischer Wirkung. Zeichnen nach Gipsmodellen. Skizzenübungen.
- Chorgesang: Siehe Klasse I.
- Turnen: 2 Stunden. II^a Leißner, II^b Beyer, II^c Dehlschlägel. Frei-, Ordnungs- und Geräteübungen. Turnspiele.
- Stenographie: 1 Stunde. Stölzel. Übertragungen. Diktate.

Klasse III.

Klassenlehrer III^a Lorenz II, III^b Schönherr, III^c Irmer.

- Religion: 2 Stunden. III^a i. S. Eberhardt, i. W. Böhne, III^b Böhne, III^c Walther. Im Sommer: Repetitorische Besprechung des N. Katechismus von Luther, dabei genaue Erläuterung der Begriffe: Religion, Religionen, Offenbarung, Bibel, Katechismus. — Im Winter: Besprechung des Landesgesangbuches; Bibelfunde. — Memorieren (Repetition) von Sprüchen, Liedern und Hauptstücken.
- Deutsch: 4 Stunden. III^a Lorenz II, III^b Schönherr, III^c Irmer. Lesen und Besprechen von Prosa-Stücken und größeren Gedichten. Biographische Angaben über die Verfasser. Deklamationsübungen. Wiederholung der Satzlehre. Dispositionsübungen. Alle 3 Wochen ein Aufsatz. Diktate nach Bedarf.
- Französisch: 6 Stunden. III^a Lorenz II, III^b Schönherr, III^c Irmer. Wiederholung der Hauptsachen des grammatischen Pensums der 4. Klasse. Lehre vom unregelmäßigen Verbum, vom Substantiv und Adjektiv nach Bloch-Kares, Kurzer Lehrgang der französischen Sprache § 1–35. Ausgabe C. Lektion 1–25. Schriftliche Arbeiten nach Vorschrift. Sprechübungen.

- Englisch: 4 Stunden. III^a Irmer, III^b u. III^c Lorenz II. Ausspracheregeln. Leseübungen. Das Nötigste aus der Formenlehre. Nach Dr. Deutschlein, Praktischer Lehrgang der englischen Sprache. Ausgabe B. Lektion 1—25. Gelesen und zum Teil gelernt: Gedichte und Prosastücke aus dem Anhang. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten nach Vorschrift.
- Geographie: 2 Stunden. III^a Klengel, III^b Rudtäschel, III^c Irmer, seit den großen Ferien Groß. Mitteleuropa mit besonderer Betonung Deutschlands, physikalisch und politisch.
- Geschichte: 2 Stunden. III^a Böllner, III^b Böhne, III^c Böllner. Geschichte des Mittelalters und Anfänge der Neuzeit.
- Naturbeschreibung: 2 Stunden. III^a Klengel, III^b Trautsch, III^c Klengel. Sommer: Die wichtigsten Monokotylen mit besonderer Berücksichtigung der Gramineen. Übungen im Bestimmen. Winter: Anthropologie.
- Rechnen: 2 Stunden. III^a Klengel, III^b Lehmann bis zu den Sommerferien, dann Rudolph, III^c Dehlschlägel bis zu den Sommerferien, dann Lorenz I. Prozent- und Zinsrechnung.
- Mathematik: 4 Stunden. III^a Klengel, III^b Algebra: Trautsch bis zu den Sommerferien, dann Rudolph, Geometrie: Lehmann bis zu den Sommerferien, dann Rudolph, III^c Lorenz I. a. Algebra: 2 Stunden. Die 4 Spezies mit allgemeinen Größen. Einfache Gleichungen vom ersten Grade mit einer Unbekannten. b. Geometrie: 2 Stunden. Anwendung der Kongruenzsätze. Geometrische Örter.
- Freihandzeichnen: 2 Stunden. III^a Kuhnert, III^b u. III^c Beyer. Die Elemente der freihändigen Perspektive. Konturzeichnen nach Gegenständen.
- Chorgesang: Siehe Klasse I.
- Turnen: 2 Stunden. III^a Dehlschlägel, III^b Beyer, III^c Leißner. Frei-, Ordnungs- und Geräteübungen. Turnspiele.
- Stenographie: 1 Stunde. Stölzel. Übertragungen. Diktate.

Klasse IV.

- Klassenlehrer: IV^a Walther, IV^b bis zu den großen Ferien Krumbiegel, seitdem Stölzel, IV^c Gerlach.
- Religion: 3 Stunden. IV^a Eberhardt, IV^b i. S. Rosenbaum, i. B. Thomsen, IV^c Gerlach. Wiederholung der biblischen Geschichte des Alten und Neuen Testaments. Besprechung der apostolischen Zeit. Wiederholung des 1. und 2. Hauptstücks, Besprechung des 3. Artikels, des 3. bis 5. Hauptstücks nebst Sprüchen und Kirchenliedern.
- Deutsch: 5 Stunden. IV^a Walther, IV^b bis zu den großen Ferien Krumbiegel, seitdem Stölzel, IV^c Gerlach. Lesen und Besprechen von Prosa- und Gedichten aus dem Leipziger Lesebuch für Realschulen, II. Teil. — Deklamationsübungen. — Das Satzgefüge und die Satzverbindung. — Wiederholung wichtiger Regeln über Orthographie und Interpunktion. Alle 3 Wochen ein Aufsatz, alle 14 Tage ein Diktat.
- Französisch: 6 Stunden. IV^a Schönherr, IV^b Rosenbaum, IV^c i. S. Schreiter, i. B. Irmer. Wiederholung des grammatischen Pensums der Klasse V nach Plöy-Kares, Elementarbuch, Ausgabe C. Cobann: Regelmäßiges Verb, Zahlen, Teilungsartikel, Frage Satz, Pronomina, Lektion 30—63a. Sprechübungen. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit: Extemporale, Hausarbeit oder Diktat. Gesprochen und auswendig gelernt einige Gedichte des Anhangs.
- Geographie: 2 Stunden. IV^a Im Sommerhalbjahr Stölzel, im Winterhalbjahr Lorenz II, IV^b Kuhnert, IV^c im Sommer Reisch, im Winter Lorenz II. Die außereuropäischen Erdteile.
- Geschichte: 2 Stunden. IV^a Walther, IV^b Krumbiegel, IV^c Gerlach. Geschichte des Altertums, besonders griechische und römische Geschichte.
- Naturbeschreibung: 2 Stunden. IV^a Klengel, IV^b Trautsch, IV^c im Sommer Leißner, im Winter Trautsch. Im Sommer: Vergleichende Übersicht über die Pflanzenorgane. Übungen im Bestimmen von Pflanzenorganen im Anschluß an die Einführung in das natürliche System des Pflanzenreichs. Im Winter: Morphologie, Biologie und Systematik der wirbellosen Tiere.
- Rechnen: 4 Stunden. IV^a Reisch, IV^b i. S. Dehlschlägel, i. B. Lehmann, IV^c Starke. Einfache und zusammengelegte Regelketten, Ketten-, Gesellschafts- und Mischungsrechnung. Außerdem Repetition der Rechnung mit gemeinen und dezimalen Brüchen.
- Geometrie: 2 Stunden. IV^a Reisch, IV^b bis 1. November Lehmann, seitdem Lange, IV^c bis 1. November Reisch, seitdem Lange. Geometrische Formenlehre. Planimetrie bis zu den Kongruenzsätzen und deren Anwendungen in den Fundamentalaufgaben.
- Freihandzeichnen: 2 Stunden. IV^a und IV^b Beyer, IV^c Kuhnert. Abschätzen von Mächtigkeiten, sowie schwierigeren Längen- und Breitenverhältnissen an Blättern, Blüten-, Gefäß- und anderen Formen. Zusammenstellungen zu Rosetten, Reibungen, Bändern, Füllungen, Skizzenübungen. — Ornamentenzeichnen nach guten Vorlagen.
- Schönschreiben: 2 Stunden. IV^a und IV^b Stölzel, IV^c Kuhnert. Fremdwörter. Wortfamilien. Sprichwörter. Rundschrift.
- Gesang: 1 Stunde. IV^a Dehlschlägel, IV^b und IV^c Leißner. Übungen der Klassen VI und V erweiterte Intervalle Quinte bis Oktave. Einfache Akkordlehre, Übungen im Transponieren, Choräle, Volkslieder.
- Turnen: 2 Stunden. IV^a Leißner, IV^b Dehlschlägel, IV^c Beyer. Frei-, Ordnungs- und Geräteübungen. Turnspiele.
- Stenographie: 1 Stunde. Stölzel. Wortbildung und Wortkürzung. Übertragungen. Diktate.

Klasse V.

Klassenlehrer: V^a Eberhardt, V^b Starke, V^c Rosenbaum.

- Religion: 3 Stunden. V^a Böhne, V^b Walther, V^c Rosenbaum. Biblische Geschichte des Neuen Testaments nach Kömhels bis zur Auferstehung Christi. — Erklärung und Einprägung des 1. und 2. Artikels und dazu gehöriger Sprüche, sowie einiger Kirchenlieder. Wiederholungen aus dem Sexta-Pensum.
- Deutsch: 6 Stunden. V^a i. S. Eberhardt, i. W. Thomsen, V^b Gerlach, V^c Rosenbaum. Lesen und Besprechen von Lesestücken aus dem 1. Teile des Leipziger Lesebuchs für Realschulen. Deklamation von Gedichten. Grammatische Übungen, Regeln über Orthographie und Interpunktion. Wöchentlich wechselt Aufsatz mit Diktat.
- Französisch: 6 Stunden. V^a i. S. Schreiter, i. W. Eberhardt, V^b Rosenbaum, V^c Krumbiegel. Ausspracheregeln, Lese- und Sprechübungen. Grammatik nach Bloch-Kares (Elementarbuch, Ausgabe C). Lektion 1—35a. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit.
- Geographie: 2 Stunden. V^a i. S. Schreiter, i. W. Thomsen, V^b Hörnig, V^c Kuhnert. Die außerdeutschen Länder Europas.
- Geschichte: 1 Stunde. V^a Eberhardt, V^b i. S. Groß, i. W. Gerlach, V^c Rosenbaum. Geschichtsbilder aus verschiedenen Zeiten (im Zusammenhang mit dem deutschen Unterricht).
- Naturbeschreibung: 2 Stunden. V^a Leißner, V^b i. S. Starke, i. W. Lehmann, V^c i. S. Beyer, i. W. Trautsch. Im Sommer: Erweiterung der botanischen Grundbegriffe. Die wichtigsten Familien der Phanerogamen. Im Winter: Morphologie, Biologie und Systematik der Wirbeltiere.
- Rechnen: 4 Stunden. V^a i. S. Dehlschlängel, i. W. Klengel, V^b Starke, V^c Dehlschlängel. Rechnung mit Dezimalzahlen und Dezimalbrüchen. Rechnung mit gewöhnlichen Brüchen.
- Freihandzeichnen: 2 Stunden. V^a Beyer, V^b und V^c Kuhnert. Kreis, Kreisbogen, Ellipse, Eiform, gemischte Linie, Spirale, Wellenlinie. Blatt- und Blütenformen, Schmetterlinge etc. Skizzierungsübungen.
- Schönschreiben: 2 Stunden. V^a und V^b Stölzel, V^c Kuhnert. Das deutsche und lateinische Alphabet in genetischer Reihenfolge. Wortfamilien. Sätze.
- Gesang: 2 Stunden. V^a, V^b und V^c Dehlschlängel. Übungen der Klassen VI erweitert. Interwall der Quarte und Quinte. C², G², D², A², F², B²-Tonleiter. Choräle, Volkslieder.
- Turnen: 2 Stunden. V^a Dehlschlängel, V^b Leißner, V^c Beyer. Frei-, Ordnungs- und Geräteübungen. Turnspiele.

Klasse VI.

Klassenlehrer: VI^a Stölzel, VI^b Leißner, VI^c i. S. Schreiter, i. W. Thomsen.

- Religion: 3 Stunden. VI^a Böhne, VI^b i. S. Krumbiegel, i. W. Thomsen, VI^c Walther. Biblische Geschichte des Alten Testaments nach Kömhels. Erklärung und Einprägung des 1. Hauptstückes und dazu gehöriger Sprüche und einiger Kirchenlieder. Systematische Hinweisung auf das Leben und auf einzelne Worte Christi. Einige Geschichten aus dem Neuen Testamente.
- Deutsch: 7 Stunden. VI^a Stölzel, VI^b Gerlach, VI^c i. S. Schreiter, i. W. Thomsen. Lesen und Besprechen von Gedichten und Prosa-Stücken aus dem Leipziger Lesebuche für Realschulen, I. Teil. Deklamation von Gedichten. Der einfache Satz. Die Wortklassen. Hauptregeln der Orthographie und Interpunktion. Mündliche und schriftliche Übungen im Nacherzählen. Wöchentlich wechselt Diktat mit Aufsatz.
- Französisch: 3 Stunden. VI^a Rudtäschel, VI^b Hörnig, VI^c i. S. Schreiter, i. W. Krumbiegel. Propädeutischer Unterricht nach Bloch-Kares Elementarbuch. Ausgabe C. Lektion 1—12. Außerdem in VI^a Sprechübungen nach der Verlog-Methode, in VI^b und VI^c im Anschluß an die Geschichte von Robinson.
- Geographie: 2 Stunden. VI^a i. S. Irmer, i. W. Thomsen, VI^b i. S. Leißner, i. W. Lorenz I, VI^c Kuhnert. Sachsen in ausführlicherer, Deutschland in übersichtlicher Darstellung. Überblick über Europa und das Erdganze.
- Geschichte: 1 Stunde. VI^a i. S. Schaarschmidt, i. W. Stölzel, VI^b i. S. Gerlach, i. W. Leißner, VI^c i. S. Kuhnert, i. W. Thomsen. Erzählungen aus der alten Geschichte.
- Naturbeschreibung: 2 Stunden. VI^a Beyer, VI^b Leißner, VI^c i. S. Leißner, i. W. Klengel. Im Sommer: Beschreibung ausgewählter, häufig vorkommender Pflanzen. Im Winter: Besprechung von Vertretern der fünf Klassen der Wirbeltiere.
- Rechnen: 4 Stunden. VI^a i. S. Stölzel, i. W. Reisch, VI^b Leißner, VI^c Starke. Die 4 Grundrechnungsarten mit unbenannten und benannten Zahlen. Münzen, Maße und Gewichte.
- Freihandzeichnen: 2 Stunden. VI^a Kuhnert, VI^b Beyer, VI^c Kuhnert. Sent- und wagrechte Linie, rechter Winkel, Rechteck, Raute, Quadrat, Achteck, Dreieck, Sechseck; Stern, Bänder etc. Skizzierungsübungen.
- Schönschreiben: 3 Stunden. VI^a Stölzel, VI^b i. S. Beyer, i. W. Leißner, VI^c Kuhnert. Das deutsche und lateinische Alphabet in genetischer Reihenfolge. Wörter und Sätze.

Gesang: 2 Stunden. VI^a, VI^b und VI^c Dehlschlägel. Übungen im Tonbilden, rhythmische, melodische, dynamische Übungen; Noten, Pausen; die einfachen Taktarten. Intervalle der Sekunde und Terz. (Die Übungen angelehnt an Willner: Chorschule.) Volkslieder, Choräle.

Turnen: 2 Stunden. VI^a und VI^b Leißner, VI^c i. S. Leißner, i. B. Dehlschlägel. Frei-, Ordnungs- und Geräteübungen. Turnspiele.

2. Thematika der deutschen Aufsätze.

Klasse I^a. Die Wollen. — Die Exposition im „Tell“. — Der Tag (Klassenaufsatz). — Warum nennt Schiller die „Jungfrau von Orleans“ eine romantische Tragödie? — Die Junge (Michaelisprüfung). — Aus der Umgebung von Chemnitz. — Die Hauptpersonen in „Wallensteins Lager“. — Kleine Ursachen, große Wirkungen (Preisarbeit in Klausur). — Das Wasser. — Warum gehen wir immer wieder gern in den Wald? — Jugend und Alter (Reiseprüfung).

Klasse I^b. Kriemhild. — Das Leben der alten Deutschen. — Natureindrücke während der Pfingstferien (oder: Der neunte Gesang der Odyssee, zur Auswahl). — Ludwigs XVI. persönliche Schicksale während der großen französischen Revolution. — Die Junge (Michaelisprüfung). — Das niederländische Volk nach Goethes Egmont. — Was thut Mortimer, um Maria Stuart zu retten? — Die verschiedenen Berufsarten. — Kleine Ursachen, große Wirkungen (Preisarbeit). — Die beiden Piccolomini. — Jugend und Alter (Reiseprüfung).

Klasse I^c. Lob der zwölf Monate. — Luthers Bedeutung für die deutsche Literatur (Klassenaufsatz). — Die Nützliche. — Der Mensch als Herr der Erde. — Die Junge (Michaelisprüfung). — Der Süden von Europa und Asien. — Eine humoristische Rede auf die Gans. — Kleine Ursachen, große Wirkungen (Klassenaufsatz). — Charakteristik der Jungfrau von Orleans. — Jugend und Alter (Reiseprüfung).

Klasse II^a. Der Hofschatz. — Die Steinkohle. — Schillers Jugend (Klassenaufsatz). — Inwiefern steht die Poebene im Gegensatz zur Apenninhalbinsel? — Inwiefern ist der Aufbau der Handlung in Schillers Ballade „Die Kraniche des Ibykus“ besonders kunstvoll? — Die kriegerischen Vorgänge bis zur Erstürmung von Sigeth (Michaelisprüfung). — Die Wörter „Markt“ und „Land“ im deutschen Sprachgebrauch. — Der Hebel. — Der Bamberger und der Kölner Dom als Denkmäler des romanischen und des gotischen Baustils (Klassenaufsatz). — Reichtum und Armut (nach Beobachtungen auf dem Christmarkt). — Kriemhild (nach dem ersten Teile des Nibelungenliedes). — Der Schmalkaldische Krieg (Osterprüfung).

Klasse II^b. Welche Eindrücke empfing Goethe als Knabe in seinem Vaterhause und in seiner Vaterstadt? — Die öffentlichen Anlagen unserer Stadt. — Bilder aus den verfloffenen Pfingsttagen. — Der Abfall der Niederlande (Klassenarbeit). — Selimans Zug vor Sigeth (Michaelisprüfung). — Die Ernährung der Pflanze. — Rhein und Elbe. — Das Hildebrandslied. — Hoffestlichkeiten im Nibelungenliede (Klassenarbeit). — Zwei Weihnachtsbäume. — Der Traum im Nibelungenliede. — Der Schmalkaldische Krieg (Osterprüfung).

Klasse II^c. Wie ein Buch entsteht. — Was lernen wir aus dem Schatzgräber? — Die Ermordung des Ibykus (Brief des korinthischen Gastfreundes nach Rhegium). — Das Leben Brinys. — Ein Einfall der Türken in Ungarn (Michaelisprüfung). — Gedankengang des Körnerschen Aufrufs. — Die Insel Rhodos in Schillers Kampf mit dem Drachen. — Der Burgundenhof in Worms. — Hagen von Tronje. — Der Schmalkaldische Krieg (Osterprüfung).

Klasse III^a. Heereseinrichtung der alten Germanen. — Ein Bild aus der Völkerverwanderung. — Die Buche. — Der Sänger an Königshöfen. — Unsere Turnspiele. — Bericht über das Festmahl bei Rudolf von Habsburg (Michaelisprüfung). — Der Wind im Haushalte der Natur und der Menschen. — Ein Herbsttag an der Mosel. — Die Verschwörung in Syrakus. — Das Eis und seine Bedeutung. — Wandervogel und Reisender. — Warum lernen wir fremde Sprachen? — Die Türme (Osterprüfung).

Klasse III^b. Geben ist seliger denn Nehmen. — Wanderung in einer Maiennacht. — Treue Kameradschaft. — Alanen im Fesbe. — Der Herbst kommt. — Der Sänger (Michaelisprüfung). — Erzählung des Germanen vom Tode des Tiberius. — Damons Charakter. — Polykrates, ein Schöckind des Glückes. — Erzählung des Priesters von seinem Zusammentreffen mit dem Grafen von Habsburg. — Das Leben eine Reise. — Die Türme (Osterprüfung).

Klasse III^c. Die Pflege eines Weinbergs. — Die Erwerbsverhältnisse der Alpenbewohner. — Postfahrt und Eisenbahnfahrt (ein Vergleich). — Der Tod des Tiberius (2 Bilder). — Eine Pirschjagd im Mittelalter (Prüfungsarbeit). — Der Kaffee. — Das Krönungsmahl nach Schillers Gedicht der Graf von Habsburg. — Die Totenfeier des Postillons, ein Selbsterlebnis von Lenau erzählt. — Reise zu Fuß! — Die Kapelle auf Rhodos. — Sonnen- und Mondfinsternisse. — Die Türme (Osterprüfung).

3. Verzeichnis der Schulbücher, die im nächsten Schuljahre gebraucht werden.

(Die Bücher sind nur in den vorgeschriebenen Auflagen anzuschaffen.)

Bibel	I	II	III	—	—	—
Landesgesangbuch	I	II	III	IV	V	VI
Dresdner Memorierstoff	—	—	III	IV	V	VI
Römheld, Bibl. Geschichten, Ausg. B (ohne Bilder, mit Liedern und Sprüchen)	—	—	—	IV	V	VI
Fließ und König, Atlas zur bibl. Geschichte	I	II	III	IV	V	VI
Deutsches Lesebuch für Realschulen (Leipzig, Dürr), 1. Teil	—	—	—	—	V	VI
„ „ „ „ „ „ 2. „	—	—	III	IV	—	—
„ „ „ „ „ „ 3. „	I	II	—	—	—	—
Regeln und Wörterverzeichnis für die deutsche Rechtschreibung	—	—	III	IV	V	VI
Matthias, Aufzählünden	I	II	III	—	—	—
Plöz, Dr. Gustav, Franz. Elementarbuch C.	—	—	—	IV	V	VI
„ „ „ „ „ Übungsbuch C.	I	II	III	—	—	—
Plöz und Kares, Sprachlehre auf Grund der Schulgrammatik von Dr. R. Plöz	I	II	III	—	—	—
Deutschlein, Prakt. Lehrgang der engl. Sprache B	I	II	III	—	—	—
Debes, Schulatlas für die mittl. Unterrichtsstufen (mit Heimat- und Alpenkarte)	—	—	—	IV	V	VI
Diercke und Gähler, Schulatlas (neues Format)	I	II	III	—	—	—
Seydlitz, Kleine Schulgeographie B.	I	II	III	—	—	—
Zöllner, Geschichtlicher Lern- und Lesestoff (Chemnitz, Troitzsch)	—	—	—	—	V	VI
Leitfaden der Geschichte für Realschulen (Leipzig, Dürr), 1. Teil	—	—	—	IV	—	—
„ „ „ „ „ „ 2. „	—	—	III	—	—	—
„ „ „ „ „ „ 3. „	—	II	—	—	—	—
„ „ „ „ „ „ 4. „	I	—	—	—	—	—
Wünsche, Die verbreitetsten Pflanzen Deutschlands	—	—	III	IV	V	—
Pokorny, Illustrierte Naturgeschichte des Tierreiches	—	—	III	IV	V	VI
Bock, Bau, Leben und Pflege des menschlichen Körpers (Schulausgabe)	—	—	III	—	—	—
Pokorny, Illustrierte Naturgeschichte des Mineralreiches	I	II	—	—	—	—
Sumpf, Grundriß der Physik A	I	II	—	—	—	—
Rüdorff, Grundriß der Chemie	I	II	—	—	—	—
Löbe, Sammlung von Aufgaben aus der Arithmetik, 1. Heft	—	—	—	—	—	VI
„ „ „ „ „ „ 2. „	—	—	—	IV	V	—
Löwe, Kaufmännisches Rechnen, 1. Teil	—	—	III	IV	—	—
„ „ „ „ „ 2. „	—	II	III	—	—	—
„ „ „ „ „ 3. „	I	—	—	—	—	—
Bardey, Arithmetische Aufgaben nebst Lehrbuch der Arithmetik für Realschulen	I	II	—	—	—	—
„ Arithm. Aufgaben nebst Lehrbuch der Arithm., bearb. von Hartenstein	—	—	III	—	—	—
Böttger, Geometrie für Realschulen	I	II	III	IV	—	—
„ Stereometrie für Realschulen	I	—	—	—	—	—
Schöck, Lehrgang der Gabelsb. Stenographie.						
Willner, Chorgesangschule, 1. Teil.						

Gesang: 2 Stunden. VIa, VIb und VIc. Singspiele, Übungen; Noten.
 Wülner: Chorspiele.
 Turnen: 2 Stunden. Turnübungen. Turnspiele.

Klasse Ia. Die Jungfrau von Orléans. — Die Haupttaten. — Das Wasser. — Warum?

Klasse Ib. Die neunte Gesang der Ode an die Revolution. — Die Jungfrau Maria Stuart zu den beiden Piccolomini. — Die

Klasse Ic. Die Kätzchen. — Der Mensch. Eine humoristische Rede von Orleans. — Jugend

Klasse IIa. Die Poebene im Gegensatz zu des Ibykus' besonders für Wörter „Markt“ und „Land“. Denkmäler des romanischen Christentums. — Kriemhild

Klasse IIb. Die öffentlichen Anlagen unsrer Solimans Zug vor Siget. — Hoffentlichkeiten in der Schmalzburger

Klasse IIc. Die Brief des korinthischen (Michaelisprüfung). — Der Burgundenhof in Wien

Klasse IIIa. Der Sänger an Königsberg. — Der Wind in Syrakus. — Das Eisen. — Die Türme (Osterprüfung)

Klasse IIIb. Die Alanen im Felde. — Der Tiberius. — Damons Zusammenkommen mit dem

Klasse IIIc. Die Eisenbahnfahrt (ein Vergleich). — Der Kaffee. — Das Krönchen. — Selbsterlebnis von Penau. — Die Türme (Osterprüfung).

© The Tiffen Company, 2007

TIFFEN Gray Scale

M

Y

C

K

G

W

B

G

R

19

18

17

16

15

14

13

12

11

10

9

8

7

6

5

4

3

2

1

im Tonbilden, rhythmische, melodische, dynamische der Sekunde und Terz. (Die Übungen angelehnt an

B. Dehlschlägel. Frei-, Ordnungs- und Geräte-

Aufsätze.

Der Tag (Klassenaufsatz). — Warum nennt Schiller die (Michaelisprüfung). — Aus der Umgebung von, große Wirkungen (Preisarbeit in Klausur). — Jugend und Alter (Preisprüfung).

Natureindrücke während der Pfingstferien (oder: Der natürliche Schicksale während der großen französischen Volk nach Goethes Egmont. — Was tut Mortimer, die Ursachen, große Wirkungen (Preisarbeit). — Die

für die deutsche Literatur (Klassenaufsatz). — Die Prüfung). — Der Süden von Europa und Asien. — (Klassenaufsatz). — Charakteristik der Jungfrau

die Jugend (Klassenaufsatz). — Inwiefern steht die der Handlung in Schillers Ballade „Die Kraniche der Sturmung von Siget“ (Michaelisprüfung). — Die. — Der Bamberger und der Kölner Dom als Reichtum und Armut (nach Beobachtungen auf dem — Der Schmalkaldische Krieg (Osterprüfung).

in dem Vaterhause und in seiner Vaterstadt? — Die. — Der Abfall der Niederlande (Klassenarbeit). — Pflanze. — Rhein und Elbe. — Das Hildebrandsnachtsbäume. — Der Traum im Nibelungenliede.

dem Schatzgräber? — Die Ermordung des Ibykus Brinys. — Ein Einfall der Türken in Ungarn. — Rhodos in Schillers Kampf mit dem Drachen. — die Kriege (Osterprüfung).

Bild aus der Völkerverwanderung. — Die Buche. — das Festmahl bei Rudolf von Habsburg (Michaelis). — Ein Herbsttag an der Mosel. — Die Verschwörung reisender. — Warum lernen wir fremde Sprachen?

in einer Maiennacht. — Treue Kameradschaft. — (ang). — Erzählung des Germanen vom Tode des Blüdes. — Erzählung des Priesters von seinem. — Die Türme (Osterprüfung).

Verhältnisse der Alpenbewohner. — Postfahrt und eine Pirschjagd im Mittelalter (Prüfungsarbeit). — Habsburg. — Die Totenfeier des Postillons, ein Rhodos. — Sonnen- und Mondfinsternisse. — Die

4. Öffentliche Prüfungen.

Mittwoch, den 19. März 1902.

8 Uhr	—	M. Klasse	IVa	Deutsch	Walther.
8	= 20	=	IVa	Geometrie	Reisch.
8	= 40	=	IVb	Geographie	Ruhnert.
9	= —	=	IVb	Geschichte	Krumbiegel.
9	= 20	=	IVc	Französisch	Ermer
9	= 40	=	IVc	Naturbeschreibung	Trausch.
10	= 20	=	Va	Geschichte	Eberhardt.
10	= 40	=	Va	Naturbeschreibung	Leißner.
11	= —	=	Vb	Deutsch	Gerlach.
11	= 20	=	Vb	Rechnen	Starke.
11	= 40	=	Vc	Religion	Rosenbaum.
12	= —	=	Vc	Rechnen	Oehlschlägel.
3	= 10	=	VIa	Deutsch	Stölzel.
3	= 30	=	VIa	Naturbeschreibung	Beyer.
3	= 50	=	VIb	Rechnen	Leißner
4	= 10	=	VIb	Französisch	Hörnig.
4	= 30	=	VIc	Geographie	Ruhnert.
4	= 50	=	VIc	Geschichte	Thomsen.

Donnerstag, den 20. März 1902.

8 Uhr	—	M. Klasse	IIIa	Religion	Böhne.
8	= 20	=	IIIa	Geschichte	Böllner.
8	= 40	=	IIIb	Französisch	Schönherr.
9	= —	=	IIIb	Algebra	Rudolph.
9	= 20	=	IIIc	Deutsch	Ermer.
9	= 40	=	IIIc	Englisch	Lorenz II.
10	= 20	=	IIa	Algebra	Reisch.
10	= 40	=	IIa	Französisch	Rudtäschel.
11	= —	=	IIb	Physik	Lorenz I.
11	= 20	=	IIb	Geographie	Klengel.
11	= 40	=	IIc	Chemie	Lehmann.
12	= —	=	IIc	Englisch	Groß.

Das neue Schuljahr nimmt Montag, den 7. April, um 8 Uhr mit der Aufnahmeprüfung seinen Anfang. Die Prüflinge müssen mit Schreibgerät versehen sein. Der Unterricht beginnt am 8. April um 7 Uhr.

Der unterzeichnete Direktor ist an allen Schultagen im Sommerhalbjahr von $\frac{1}{2}11$ — $\frac{1}{2}12$ Uhr, im Winterhalbjahr von 11—12 Uhr in seinem Dienstzimmer zu sprechen.

Prof. Dr. Ernst Lange,
Realschuldirektor.